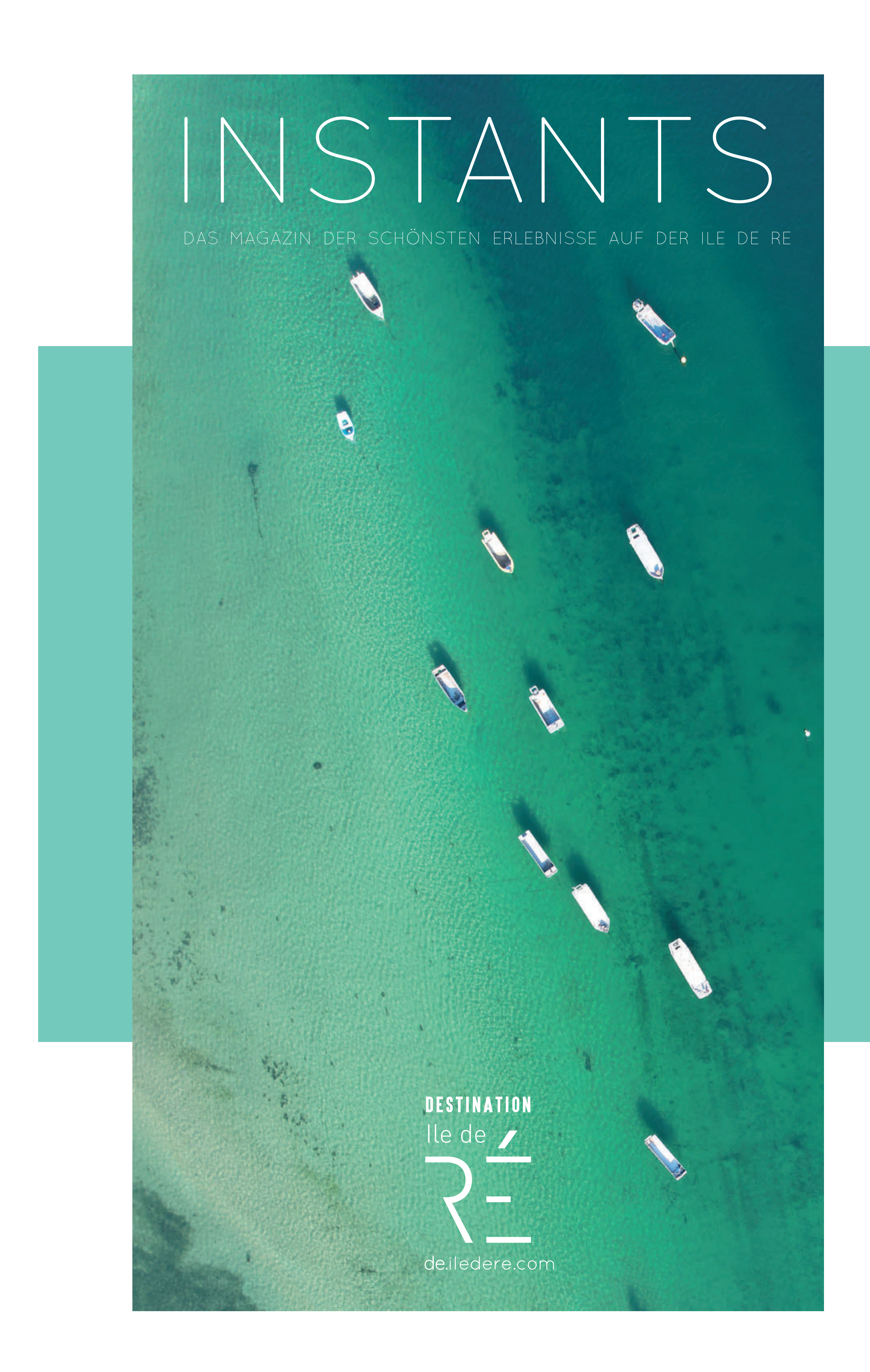

INSTANTS
DAS MAGAZIN DER SCHÖNSTEN ERLEBNISSE AUF DER ILE DE RE
DESTINATION
Ile de
RÉ
de.iledere.com

PRENEZ LE LARGE, EN CAR

CARS RÉGIONAUX

LIGNES
3/3E 3A/3B

LA ROCHELLE ↓↑ ÎLE DE RÉ



Gérez vos déplacements avec
MODALIS

Tous les horaires sur
transports.nouvelle-aquitaine.fr



Erleben Sie einen umweltbewusster Tourismus

Entdecken Sie Ihre Gebiete auf den Seiten dieses Magazins, die Sie in Ihren zukünftigen Aufenthalt oder Ihr langes Wochenende planen.

©pexels



Destination Ile de Ré
Fremdenverskehrsbüro Kategorie I
ZAC des Mirambelles - Rue des Embruns
17580 LE-BOIS-PLAGE-EN-RÉ

+33 5 46 09 00 55
tourisme@iledere.com

Erstellung und Konzeption : Destination Ile de Ré - Dezember 2021
Layout : Destination Ile de Ré
Druck : Vincent Imprimeries
Fotokredit Cover : ©Jules Serrurier





Pflichtablieferung : ISSN : 2606-7056

Diese Broschüre wird von Destination Ile de Ré herausgegeben (Dezember 2021). Dieser Dokument ist unverbindlich. Destination Ile de Ré kann in keinem Fall die übermittelten Informationen haftbar gemacht werden. Die erwähnten Preisen dienen ausschließlich der Orientierung, es wird empfohlen, sie sich von den Einrichtungen bei der Reservierung bestätigen zu lassen.

Die in diesem Führer aufgeführten Dienstleister sind Partner von Destination Ile de Ré.



In Partnerschaft mit :











Das Fremdenverkehrsbüro Destination Ile de Ré wurde mit der nationalen Marke **QUALITE TOURISME ™** gemäß dem Qualitätsreferenzansatz der Offices de Tourisme de France (Fremdenverkehrsbüro) ausgezeichnet.



Ein Paar Zahlen

Brücke von der Ile de Ré 2,695 km lang
Aufbau 1988

80%
des Gebiets nicht BEBAUBAR

100 km Küsten

500 ha
Reben

351
gesehene Vogelarten

1600 ha sumpf
einschließlich 450 ha Salzsümpfe

138km Radwege

520 ha Austernbänke

19m **PEU DES AUMONTS**
Höchster Punkt der Ile de Re

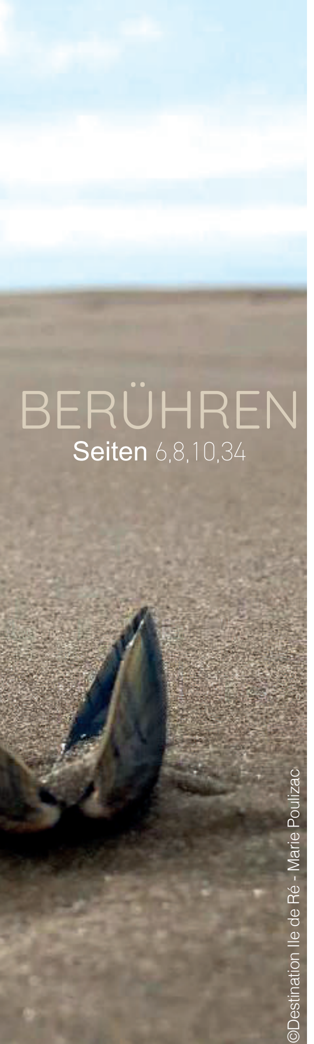
2700 Stunden Sonnenschein / Jahr*

** (Quelle : https://fr.climate-data.org)*

Die Ile de Ré
erweckt Ihrer Sinne

Wir schlagen Ihnen eine Reise der Sinne vor, durch eine jodhaltige Annäherung an das Reiseziel inmitten von Meeresarm, Dünen, Stränden, Sümpfen, Wäldern und dem Ozean...
Hier ist die Natur außergewöhnlich, sowohl durch die Vielfalt der Landschaften als auch durch den Reichtum an Flora und Fauna !
Unabhängig von der Jahreszeit halten diese vielfältigen natürlichen Umgebungen mit ihren wechselnden Farben schöne Überraschungen für Sie bereit. Ob zu Fuß oder mit dem Fahrrad, allein oder mit der Familie, schlendern Sie in Ihrem eigenen Rhythmus, um diese Auszeit zu genießen und die Ohren zu spitzen : der Gesang der Vögel erklingt in den Zweigen wider, wo der Ozean nie weit entfernt ist... Senf und Smyrnenkraut platzen in kleinen Farb- und Dufttupfern, während Silberreiher und Fischreiher Sie regelmäßig auf Ihrem Weg begrüßen.
Brauchen Sie salzige Sensationen, lassen Sie sich vom belebenden Ozean und seinen teils sportlichen, teils beruhigenden tragen...
Nach dieser Flucht wird es Ihnen nicht schwer fallen, in den Dörfern den Lauf des Lebens auf der Rétaise wiederzufinden, um Ihren Geschmacksnerven zu verwöhnen und die regionalen Produkte zu probieren !
Mit dieser Erweckung der Sinne wird Ihnen die Ile de Ré das Gefühl geben, einzigartig zu sein.











Die Natur begrüßen Sie



Sind Sie bereit, die Natur zu genießen ?

80 % seiner Fläche ist nicht bebaubar und bietet kotrastierende Landschaften, die für alle zugänglich sind, unendlichen Quellen und unerwarteten Reichtums.

Die Insel liegt zwischen dem Meerengen Pertuis Breton und Pertuis d'Antioche und erstreckt sich über eine Länge von etwa 30 Kilometern. Ihre Breite unterscheidet sich zwischen 70 Metern und 5 Kilometern. Als Teil des Charentais-Inselgruppen ist sie mit einer Fläche von 85 km² die viertgrößte Insel des französischen weltstädtisch.



©Clo et Clem

Die Insel lässt sich **entdecken durch**

Wälder und Wege...



©LPO Lucas Deplaine

Auf der Insel gibt es vier Wälder, die vom Office National des Forêts (Nationales Amt für Forstwirtschaft) verwaltet werden. Es handelt sich von Norden bis zum Süden mit den Stränden Trousse-Chemise, Lizay, Combe à l'eau und Bois Henri IV.
Die Wälder und Wanderwege sind ein unbestrittener Bestandteil der lokalen Landschaft. Die Gelegenheit für Spaziergänge im Schutz der Sonne und im Herzen der Natur. Hier können Sie eine reiche Flora und Fauna entdecken und die Farnteppiche betrachten, die mit Licht und Schatten spielen - für wunderschöne Fotos, die es festzuhalten gilt !

In den Wäldern und auf den Wegen gibt es viel zu entdecken ! Nehmen Sie sich die Zeit, alles zu riechen und zu sehen, das so Öko-System, das das Unterholz belebt. Wenn Sie sich dort leise bewegen, können Sie verschiedene Arten beobachten ! Hier sind einige davon :



©LPO Hervé Roques

Turmfalke



©LPO Lucas Deplaine

Turteltaube

©LPO Lucas Deplaine

Mauereideschse

351 Vogelarten beobachtet,

41 Schmetterlingsarten

und 28 Libellenarten,

Öffnen Sie die Augen !



©Destination Côte Atlantique - Farid Makhlouf

Mit der Familie zu tun : EXPLORé-APP

Das ONF lädt Sie ein, die Ile de Ré auf 3 ungewöhnlichen und spielerischen Routen im Herzen der Wälder zu entdecken, die von liebenswerten Figuren geführt werden. Erleben Sie eine neue Erfahrung mit Ihrem Handy ! Diese Schatzsuche wird einige der Schätze der Ile de Ré enthullen : Fauna, Flora, Geschichte : für jeden ist etwa dabei !

riechen

©Enric Cruz

DIE FAHRRADTOUREN

DER WALDWEG

Île de Ré

Die haben es gemacht !

Nutzen Sie einen sonnigen Tag für einen Spaziergang im Wald !

« Die Düfte der Kiefern und Zypressen des Lizay-Waldes haben uns sanft in diese waldreiche Welt hineingezogen. Die Äste ließen die Sonnenstrahlen durchsickern. In der Ferne hörte man das Meer rauschen... Wir stellten unsere Fahrräder ab, durchquerten den Wald, nahmen die Dünenwege und der Strand von Conche des Baleines lag vor uns ! Kleine Rundwege für schöne Spaziergänge im Wald oder das Meer ist nie weit entfernt. »

Finden Sie alle Wanderrouten in den 10 Empfangsbüros und auf de.iledere.com



iledere.com/itineraires



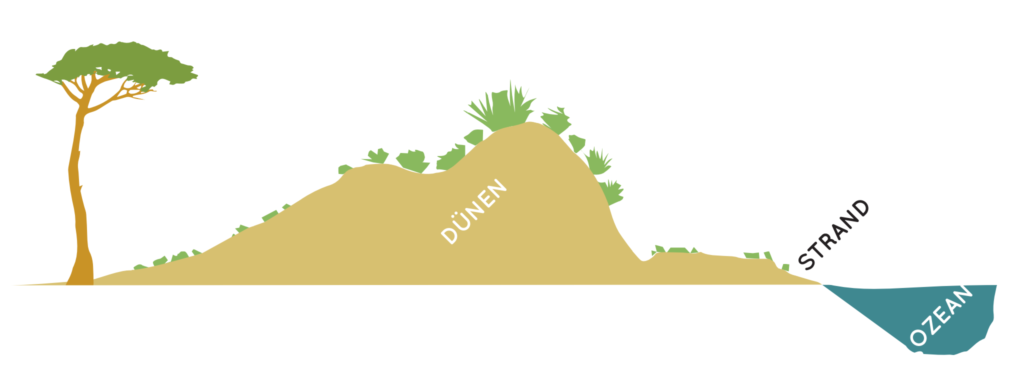
©Mathieu Génon

Hinter dem Wald entdecken wir die Düne



©Destination Ile de Ré - Elvire Noyer

Auf der Ile de Ré stehen 33 km Dünen, fast ein Drittel der Küstenlinie, unter der Verantwortung des Office National des Forêts (Nationales Amt für Forstwirtschaft), das für ihre Verwaltung und ihren Schutz zuständig ist.





©LPO Maison du Fier

Ein empfindlicher Boden unter Hochüberwachung

Dünen entstehen durch Sand, der durch Meeresströmungen an den Stränden abgelagert wird. Die vom Wind leicht transportierten Sandpartikel sammeln sich an verschiedenen Hindernissen an und werden dann von Pionierpflanzen besiedelt, deren Wurzeln den Sand fixieren und die Bildung des eigentlichen Dünenstreifens ermöglichen.

21 geschützte Blumenarten kommen auf der Ile de Ré vor. Die Küstendünen sind einer der wichtigsten Orte für ihre Erhaltung : Landnelke, Leinkräuter, Dünen-Trichternarzisse, … so viele schöne Blumen, die Sie auf Ihren Spaziergängen entdecken werden.

Versuchen Sie, sie auf Ihren Spaziergängen diese zu erkennen :


©Mathieu Génon


Samtgras oder Hasenschwänzen


Destination Ile de Ré ©Laurence Furic

Stranddistel oder Meer-Mannstreu


Destination Ile de Ré ©Laurence Furic

Strand-Wolfsmilch

Brutvögel : Achtung vorsicht !

Im April, Mai und Juni lassen sich die Brutvögel überall auf der Île de Ré nieder. Auch an den Stränden ! Der Flussregenpfeifer siedelt sich auf den oberen Strandabschnitten an. Sein sehr unauffälliges Nest macht ihn verwundbar. Er kann zertrampelt werden, wenn man nicht aufpasst.

Augen auf !


©LPO Maison du Fier



©Destination Ile de Ré - Elvire Noyer

Zum Abschluss

mit den Füßen ins Wasser

©Destination Ile de Ré - Elvire Noyer



Die Ile de Ré ist Teil des Meeresnaturparks der Girondemündung und des Meeres der Pertuis, dessen Ziele der Schutz, die nachhaltige Entwicklung und die wissenschaftliche Erforschung dieses riesigen Meeresgebiets sind.

Eine echte proaktive Sensibilisierungspolitik wird über die Ökosteuer finanziert, die jedes Fahrzeug bei der Ankunft auf der Ile de Ré an der Einfahrt zur Brücke entrichtet. Diese

finanziert unter anderem die Arbeit von Öko-Pflegern. So geschützt, bietet sich die Artenvielfalt, deren großer Reichtum durch eine umfassende Bestandsaufnahme aufgedeckt wurde, Besuchern an, die die Ile de Ré in einem anderen Licht sehen möchten.

©LPO Lucas Deplaine

Einsiedlerkrebse in einer Strandschnecke
©LPO Maison du Fier

Angel-Korb - ©Thomas Pajot

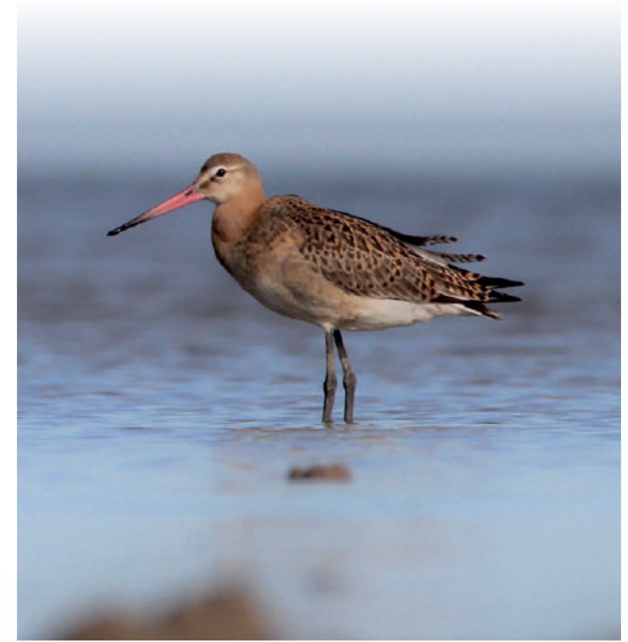
Seesterne- ©LPO Hervé Roques

Nahaufnahme des Watt

Bei Flut sind diese felsigen Hochebenen, die soweit das Auge reicht, ein Paradies für Fischer die zu Fuß sind, die sowohl zum Spazieren als auch zum Angeln dorthin gehen.

Von Experten lernen und entdecken

Zur Umsetzung ihres Umweltaktionsprogramms hat die Gemeinschaft der Gemeinden ein Team von Öko-Wächter eingesetzt.
Einer Ihrer Aufgaben ist die Sensibilisierung der Öffentlichkeit und der Schulkinder, und das ganze Jahr über werden viele Kostenlose workshops angeboten.
Verschiedene naturalistische Vereine wie der LPO (Liga für den Vogelschutz), die auf der Ile de Ré ansässig sind, tragen dazu bei, ihr Wissen und die Liebe zur Natur weiterzugeben.



Uferschnepfe ©LPO Lucas Deplaine

Ein paar Regeln, die es zu beachten sind

- Algen nicht ausreißen (abschneiden)
- Umgedrehte Steine wieder einsetzen
- Berühren Sie keine Weibchen, die Eier tragen
- Vermeiden Sie es, großer Löcher zu graben
- Lassen Sie Weischallenkrabben frei, damit Sie sich entwickeln können
- Beachten Sie das zulässige Gewicht und die Größe der Ernte.



©Destination Ile de Ré

Das Lineal und der praktischen Leitfaden für das Fischen in den Büros erhältlich.

Dort finden Sie auch detaillierte Infos und das Animationsprogramm.

Alle Informationen auf cdc.iledere.fr: +33 5 46 09 68 65

Eine ganze Woche mit dem Fahrrad!

Um diese kleine Ecke des Paradieses in vollen Zügen genießen zu können, ist es am besten, Ihr Auto abzustellen und Transportmittel zu verwenden.

Die 138 km sicheren Radwege unserer legendären „Fahrradinsel" ermöglichen es Ihnen, sie auf umweltfreundliche und sportliche Weise zu entdecken und alle ihre Ecken kennenzulernen. Ob von einem Dorf zum anderen, vom Markt zum Strand oder für eine große, sportlichere Tour, das Fahrrad ist das praktischste, angenehmste und oftmals schnellste Transportmittel auf der Insel... Seine vielen Vermieter bieten Ihnen in jedem Dorf alle Arten von Fahrrädern an, auch mit elektrischer Unterstützung.

Die Karte der Radwege ist verfügbar in den 10 Empfangsbüros und auf de.iledere.com

iledere.com/velo



©Destination Côte Atlantique - Farid Makhlouf



Natur und Meer

Nach einem Spaziergang am Hafen und durch die Gassen von La Flotte machten wir uns auf den Weg, um die Vögel im Naturschutzgebiet Lilleau des Niges zu entdecken, wo wir das Maison du Fier (Museum) besichtigten. Ein Tag im Herzen der Natur, der mit einem schönen Teller mit Meeresfrüchten und einem Glas Wein aus der Region Rétais ausklingt.

©Destination Ile de Ré



©Destination Ile de Ré - Camille Pinot



©Destination Ile de Ré

Tag 2 Know-How und Sport



©Destination Côte Atlantique - Farid Makhlouf

Der Tag beginnt auf dem Markt, der für die Vorbereitung des Picknicks am Strand unumgänglich ist, von wo aus wir die Heldentaten der Jüngsten auf ihren Surfbrettern bewundern. Und zum Abschluss des Tages gibt es eine authentische Begegnung mit einem Salzwerker, bei der Sie alles über dieses althergebrachte Know-how erfahren.



©Olivier Tourillon



©Destination Ile de Ré - Marie Poulizac

Tag 3 Zwischen Meer und Land


©Yann Werdefroy


©Destination Ile de Ré


©Destination Ile de Ré - Camille Pinot

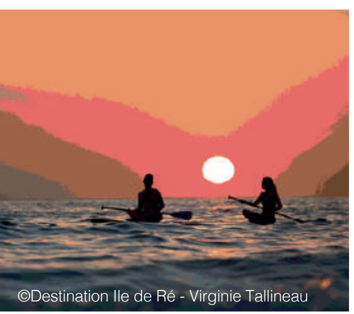
Heute Morgen unternehmen Sie eine Kanufahrt in Begleitung eines Führer, um das schöne Morgenlicht zu genießen. Anschließend Nachmittag im Herzen der Weinberge, um alles über den Beruf des Winzers zu erfahren, der auf der Ile de Ré ein Muss ist.

Tag 4 Geschichte und Aromen


©Destination Ile de Ré


©Destination Ile de Ré - Virginie Tallineau


©Destination Côte Atlantique - Farid Makhlouf


©Destination Ile de Ré - Virginie Tallineau

Heute, ein bisschen Geschichte ! Ein kommentierter Spaziergang durch Rivedoux-Plage und die Redoute de Sablanceaux, bevor es weiter zum Fort La Prée geht, lässt uns die reiche Vergangenheit der Insel entdecken. Die Seeluft regt unseren Appetit an und führt uns zum Abendessen auf der Terrasse mit Blick auf das Meer und einen wunderschönen Sonnenuntergang.

Tag 5 Kulturerbe und sanftes Leben

Zeit bleibt stehen ! Hier sind wir in Saint-Martin-de-Ré, der historischen Hauptstadt der Insel, deren Festungsanlagen zum UNESCO-Weltkulturerbe gehören. Wir schlendern durch die so typischen und charmanten Gassen, bevor wir uns zu den niedlichen Eseln Baudets du Poitou gesellen.


©Destination Ile de Ré


©Destination Ile de Ré - Jérôme Léchelle


©Destination Ile de Ré - Elvire Noyer

Tag 6 Fauna und Flora des Ozeans

Der Tag ist einer Fahrradtour in den Norden der Insel gewidmet. Besuchen Sie den Phare des Baleines und sein Museum, mit wunderschönen Blick auf eine Fischschleuse ! Eine Mittagspause bei Ebbe auf der entdeckten Banc du Bûcheron - ein zauberhafter Moment inmitten der Natur!


©Destination Ile de Ré


©Destination Ile de Ré - Jérôme Léchelle


©Destination Ile de Ré

Tag 7 Faulenzen und Shoppen


©Destination Ile de Ré - Elvire Noyer



©Destination Ile de Ré

Letzter Tag am Strand ! Die Sonne, das Meer, der blaue Himmel, alles ist da, um mit der Familie zu genießen und mit dem Wind zu spielen ! Bevor wir uns wieder auf den Weg machen, kaufen wir noch ein paar Souvenirs, um ein kleines Stück der Ile de Ré in unseren Koffern mitzunehmen !



100 km Küste,

Sowohl im Sand als auch im Wasser, genießen Sie die Atmosphäre jedes einzelnen Strandes !


©Clo et Clem

SURFEN
Paddeln
Kitesurfen
SEGELN
Faulenzen
WINGSURFEN
YOGA
KANUFAHREN
Seefahrt

Die Retaise Strände haben jeweils Ihre eigene Atmosphäre.

Unverzichtbare Landschaften, die Strände der Insel gehören zu den schönsten in Europa. Die haben viele Gesichter und bieten eine Abwechslungsreiche Atmosphäre, je nach Ihren wünschen nach Aktivitäten, Entdeckungen oder Entspannungen ! In Sainte-Marie-de-Ré ist der Strand von Les Grenettes ein bekannter Surfspot und ein idealer Spielplatz für Kite-Enthusiasten. Die Strände von Les Gros Joncs und Les Gollandières rollen über einige Kilometer ihren feinen Sand aus und werden Wassersportler begeistern.

Im Norden von Le Phare des Baleines bis nach Les Portes-en-Ré, erstreckt sich der legendäre Strand von La Conche des Baleines und sein schönster Blick auf die Leuchttürme. Der wilde, geschützte und legendäre Strand von La Patache am Ende vom Dorf Les Portes-en-Ré grenzt an den Eingang zum Fier d'Ars und den Wald von Trousse-Chemise, genau wie sein Nachbar, der Strand von Trousse Chemise, gegenüber der Banc des Bûcherons, inspiriert von Charles Aznavour zu einem seiner schönsten Songs. Es gibt noch viele andere, die darauf warten, dass Sie sich offenbaren.


©pexels


©Destination Ile de Ré - Camille Bretel


©Destination Ile de Ré - Elvire Noyer

Die Ile de Ré, ein riesiger Spielplatz mit Sensationen.

Erfahren Sie mehr über das Surfen mit Freunden, testen Sie ihr Gleichgewicht auf einem Paddel, segeln Sie um die Insel, bewundern Sie den Sonnenuntergang im Kajak, lassen Sie dank des Wasserwanderung abreagieren, verbessern Sie Ihr Wasserski, üben Sie zu Angeln wenn Sie ins Wasser sind, oder einfach beim Kitesurfen Spaß haben… Es gibt für jeden Geschmack etwas !

Hier finden Sie alle Wassersportaren auf experience.iledere.com




©Destination Ile de Ré - Marie Poulizac


©Destination Ile de Ré


©PWA/CARTER

Eine Insel der Sieger

Kennen Sie unseren Meister, den erfolgreichsten französischen Sportler der Geschichte ?

Einheimisch und Bewohner in La Couarde-sur-Mer, der 2010 vom französischen Segelverbander besitzt eine der größten Erfolgsgeschichten im Segelsport : Seit 1994 war er insbesondere **25 Mal Weltmeister** in verschiedenen Windsurfen-Fach. Das macht die Retais stolz und lässt die Jüngsten davon träumen !

Der Nachwuchs ist versichert


Crédit photo : @richardbord

Pierre Schmitz, 15 Jahre alt, aus La Couarde-sur-Mer tritt in die Fußstapfen seines Pate Antoine Albeau. Wann immer er kann, fliegt er über das Meer, um seine Grenzen zu überwinden, und nimmt an einer Reihe von Wettkämpfen teil. Außerdem nimmt er an dem einzigartigen Zephir-Projekt teil, an der Seite von Marc Amerigo und dem Weltmeister aus La Couarde : bis 2023 das Windsurfen revolutionieren, indem sie den Geschwindigkeitsrekord mithilfe von Foils brechen. Seit jeher stammt er aus Retais, seine sportliche Aktivität bestimmt seit Jahren seinen Alltag und er findet sein Gleichgewicht auf der Ile de Ré. Seinen Grad und seine Bekanntheit haben ihm ermöglicht, Botschafter zu werden für die Olympischen Spiele 2024 in Paris.
In der Zwischenzeit können Sie ihn beim Training vor den Stränden von La Couarde beobachten.


©Jacques Morel


pierre_schmitou

Land der Sensationen

Kitesurfen Stellen

Rivedoux Nord-Sud, Peu Ragot, La Conche, Le Goisil, Les vieilles vignes, Trousse-chemise…

Surfen Stellen

Rivedoux Sud, Les Grenettes, Les Gouillauds, Gros Jonc, La Pergola, Grignon, Diamond head, Le Petit Bec, Le Lizay…

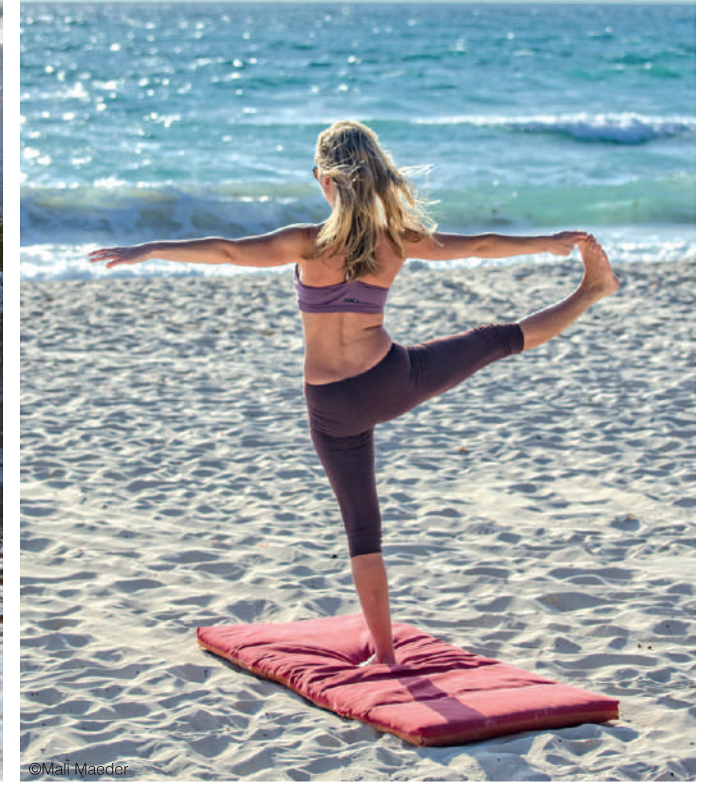
©Georges Desipris



©François Blanchard

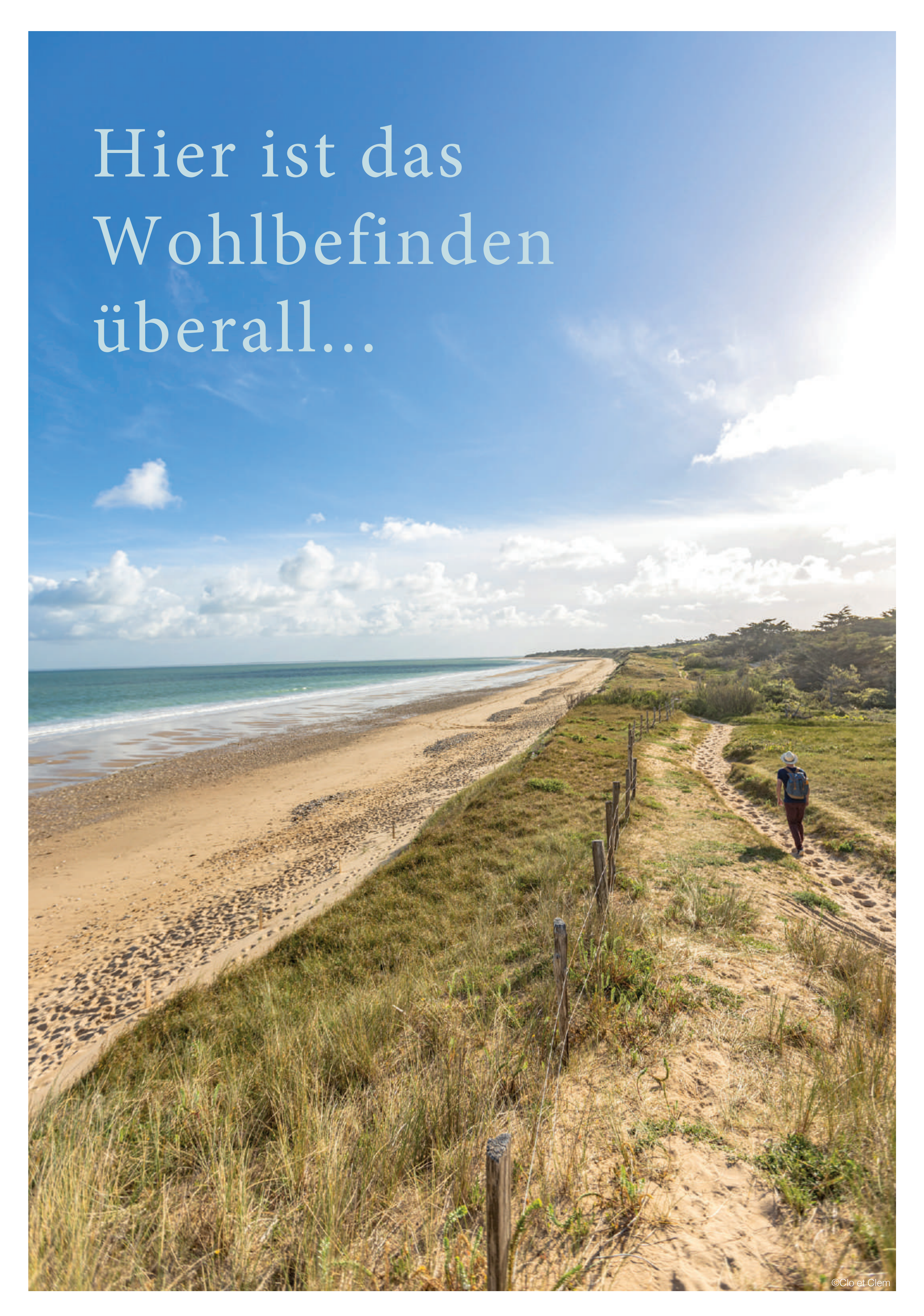
Strandseiten

- Strand von Montamer
- Strand des Prises - Peu Ragot
- Strand von Gollandières
- Strand von Gros Jonc
- Le Petit bec - Le Lizay
- Strand von Trousse-chemise / La Patache
- Strand von Sablanceaux
- Nord Strand



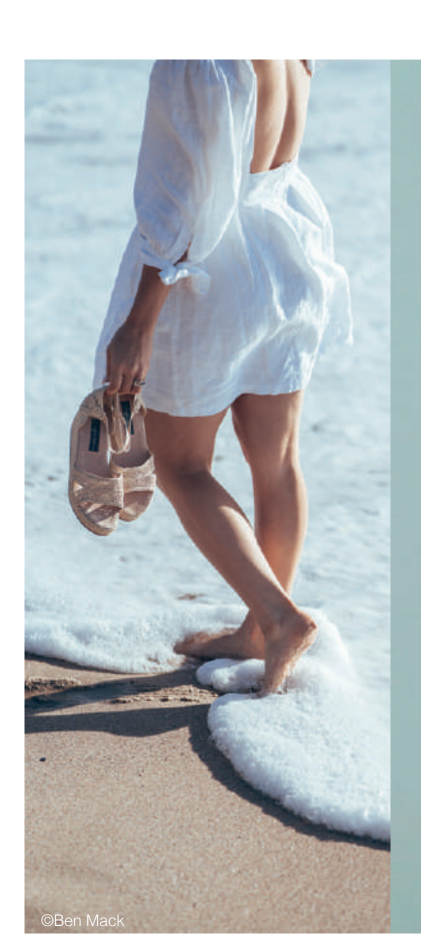
©Mali Maeder

Finden Sie alle Strände und Strandclubs auf de.iledere.com


Hier ist das Wohlbefinden überall...
©Clo et Clem

Wohlbefinden ist überall, genau wie der Ozean, der uns umgibt, eine absolute Quelle der Ruhe und Gelassenheit. Das ganze Jahr über kann man sich erholen und abschalten, indem man sich einfach die Zeit nimmt, um Landschaften und ein bewahrtes Naturerbe zu entdecken.


©AdobeStock


©Ben Mack

EINE UNVERGLEICHLICHE ENTSPANNUNG

Was ist auf der Nutzung von Meerwasser basiert und ermöglicht es, sich mit sich selbst zu beschäftigen, sich im Urlaub am Atlantik zu entspannen ? Thalassotherapie natürlich !

Das Meerwasser - vor der Küste geschöpft, wo es am reinsten ist - auf 35°C erhitzt und alle anderen Elemente : Heilschlamm, Algen sind besonders reich an Spurenelementen, so dass Sie sich wieder mineralisieren und Ihre Energie und Tatkraft wiederfinden können ! Die Thalassotherapie bietet jedoch noch ein weiteres Versprechen : unvergleichliche Entspannung !

Alles trägt zu Ihrem Wohlbefinden bei : die Behandlungen natürlich, aber auch die Zen-Umgebung und das belebende Klima !

Mit ihren Thalassotherapiezentren, von denen jedes seine eigene Identität und seine Besonderheiten hat, ist die Ile de Ré in diesem Bereich reich ausgestattet.

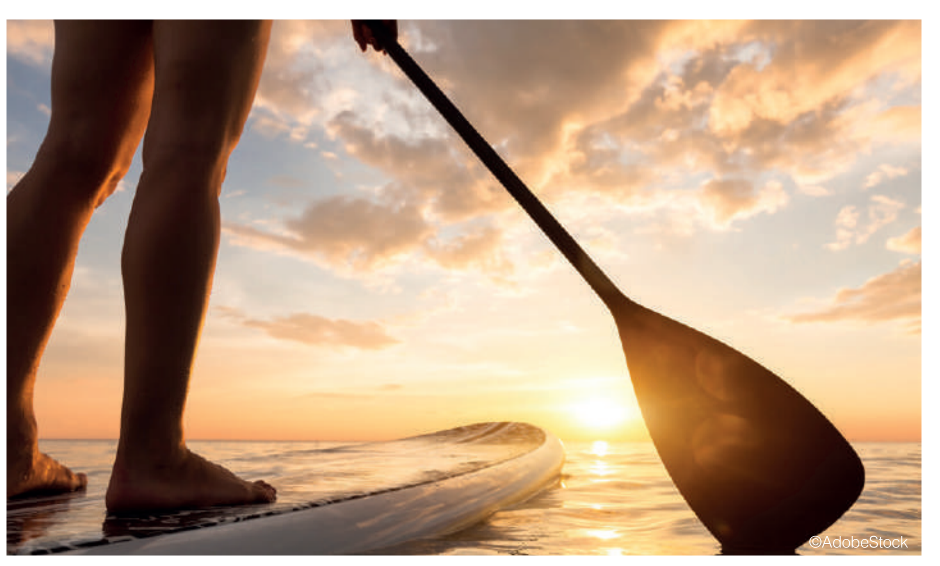
Entdecken Sie die wohltuende und regenerierende Wirkung des Meerwassers (Düsen, Sprudelbäder, Massagematratzen), spezielle Behandlungen (Ayurveda, orientalische Schulen oder sanfte Medizin aus Asien, Massagen mit heißen Steinen...) und eher klassische Behandlungen (Bäder oder Strahlduschen, Algenpackungen oder Schlammpflege). So können Sie sich ganz nach Ihren Bedürfnissen und Wünschen verwöhnen lassen !

ENTSPANNENDE MOMENTE

Stress, Müdigkeit, Rückenschmerzen : Wir alle träumen zu einem bestimmten Zeitpunkt im Jahr davon, neue Energie zu tanken.

Ein Besuch auf der Ile de Ré kann eine Gelegenheit sein, verschiedene Aktivitäten und Wellness-Behandlungen zu genießen : Yoga (am Strand, auf einem Paddel oder in einem Zentrum), eine entspannende Massage in einem der zahlreichen Gesundheitszentren, Malkurse mit Blick auf das Meer, etc.


©Mark Neal


©AdobeStock

Finden Sie alle Zen-Aktivitäten auf der Ile de Ré auf de.iledere.com





Naturprodukte
für eine 100% lokale Herstellung

©Yann Werdefroy

Nach den berühmten Seifen mit Eselsmilch aus der Zucht der einzigen Farm auf der Ile de Ré, und dazu Partnerschaften, die Familie PAULLET, Besitzer der handwerklichen Seifenfabrik Loix et Savons, weitet seine Aktivitäten auf Wellness und Biokosmetik aus.


©Aline Nédélec

Probieren Sie es aus ! So lautet das Sprichwort, das man ohne zu zögern den außergewöhnlichen Produkten zuschreiben kann, die vom Familienunternehmen Loix et Savons entworfen wurden.

Die Seifen und Blütenblätter, die alle aus pflanzlichen Rohstoffen bestehen, gibt es mittlerweile in vierzig verschiedenen Duftnoten. Eine Reihe von Seifen, die in Zusammenarbeit mit verschiedenen lokalen Erzeuger hergestellt werden (Eselsmilch, Ziegenmilch, Algen, Traubenmark, Honig, Kaffeesatz, Olivenöl...) bereichert die Produktion, indem sie die Produzenten sowie ihr Know-how in den Vordergrund stellt.

Inspiriert vom „Terroir" der Ile de Ré bleiben flüssige und feste Seifen aus frischer, nicht gefriergetrockneter Milch von Eselinnen der Ile de Ré die Hauptprodukte.



©Aline Nédélec

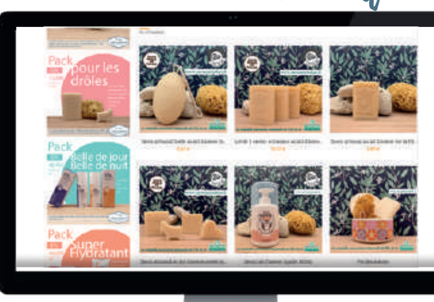
Sie bestehen ausschließlich aus verseiften pflanzlichen Ölen und biologischer Eselsmilch von der Ile de Ré und bieten der Haut eine authentische Pflege mit Sanftheit.

Zu dieser Produktvielfalt kommt noch die delikate Kosmetikserie Cosméto.Ré hinzu. Cosméto.Ré besteht zu 100 % aus natürlichen Produkten mit hochwertigen Wirkstoffen (Shea butter, Jojobaöl, Süßmandelöl, Rosenhydrolat, und zahlreiche ätherische Öle...) und bietet eine Tagescreme, einen Nachtbalsam, eine Körpermilch, einen Körperbalsam, eine Handcreme, eine Duschcreme und ein mildes Shampoo, die alle auf der Basis von biologischer Eselsmilch hergestellt sind.

Eine Reihe von ökologisch zertifizierten Kosmetikprodukten mit unvergleichlichen Eigenschaften, die dank ihres Erfolgs ständig weiterentwickelt werden. Ebenfalls zu merken sind die Produkte der Reihe, die man überall mit hinnehmen kann : das feste Shampoo für normales Haar und den festen Gesichtsreiniger. Die Neuheiten von Cosméto.Ré in diesem Jahr sind feste Shampoos auf der Basis von Eselsmilch.



©Yann Werdefroy





©Aline Nédélec

Antoine und Charlotte verwöhnen Ihre online aufgegebenen Bestellungen.

Finden Sie über 150 Produktreferenzen auf der Website savonneriedere.fr.
Die Bestellungen werden in der Werkstatt vorbereitet und innerhalb von 48 Stunden geschickt.
Entscheiden Sie sich für die Lieferung nach Hause oder an einer Abholstelle.

Produktkataloge sind auf Anfrage erhältlich.



Verfolgen Sie alle Neuigkeiten und Angebote auf **#savonneriedere**





©Aline Nédélec

Mit einem Hintergrund als Kosmetologe und Parfumhersteller bemüht sich die Familie Paullet um die Entwicklung von Formeln, die die Rohstoffe nicht verfälschen und ihre integralen Eigenschaften offenbaren, wie die Eselsmilch, die frisch verwendet wird, nicht gefriergetrocknet ist und keinerlei Verarbeitung unterzogen wird, um ihren Reichtum an Mineralien, Fettsäuren und Vitaminen A, B1, B2, B6, C, D zu bewahren.
Zarte Düfte, die bei Spaziergängen auf der Insel entdeckt wurden, inspirierten die Parfümeurin Marie-Paule zur Kreation einer neuen Seifenlinie, die Sie ab Frühjahr 2022 in den Werkstätte und auf der Website entdecken können.
Diese Produkte können Sie in den Geschäften in Loix, Saint-Martin-de-Ré und in Saint-Clément-des-Baleines am Fuße des Leuchtturms finden. Drei unumgängliche Geschäfte für Erinnerungsgeschenke oder um sich selbst eine Freude zu machen.
Das L&S Institut in Saint-Martin-de-Ré bietet eine ganze Reihe von Behandlungen an, darunter ein komplettes Pflegeritual mit der Produktreihe Cosméto.Ré mit Eselsmilch, eine einzigartige Dienstleistung auf der Ile de Ré.

Sümpfe, so weit das Auge reicht !





Bei einem Spaziergang oder einer Fahrradtour können Sie vielleicht die Bewohner dieser unberührten Orte beobachten.

©LPO Maison du Fier

©LPO Lucas Deplaine

Alle unsere Sinne sind geweckt !

Das Naturschutzgebiet von Lilleau des Niges, liegt im Norden der Ile de Ré und befindet sich im Herzen einer großen inneren Bucht, dem Fier d'Ars. Bei Ebbe wird ein breites Watt freigelegt, das die Nahrung für Tausende von Vögeln ermöglicht. Das Klima auf der Ile de Ré zeichnet sich durch milde Temperaturen, weniger Niederschläge als auf dem Festland und viel Sonnenschein aus.
Ré ist ein echter Knotenpunkt der Migration und hat bereits die Beobachtung von 351 Vogelarten ermöglicht.

Während der Nestbau empfangen die Sümpfe große Kolonien von Wasservögeln. Bedrohte Arten wie Säbelschnäbler, Stelzenläufer, Kampfläufer und Kiebitze nisten auf dem Boden. Die große bunte Ente, die zum Symbol des Naturschutzgebiets geworden ist, ist allgegenwärtig, ebenso wie das Blaukehlchen, das ein wahres Juwel der Sümpfe ist.

Weitere bemerkenswerte Nistplätze sind die Flussseeschwalbe, die Lachmöwe und die vier Möwenarten.
Silberreiher, Graureiher und Rohrweihen nutzen das Schutzgebiet als Nahrungsgebiet.

Im Winter, bei Flut, beherbergt das Naturschutzgebiet (RAMSAR-Gebiet) bis zu 15 000 Wasservögel. Etwa 35 000 überwinternde Wasservögel werden in den Sümpfen und an der Küste der Ile de Ré gezählt.
Nicht in diese Zahlen einbezogen sind : Vögel in Dörfern, Vögel auf Feldern und in Waldgebieten.



©LPO Maison du Fier



Säbelschnäpler



Stelzenläufer



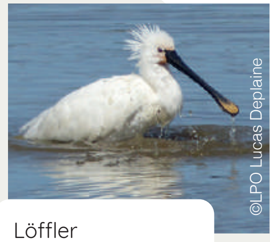
Flussseeschwalbe



Heringsmöwe



Ringelganz



Löffler



Uferschnepfe

ZUGVOLGELARTEN

Im Frühling fortpflanzen sich auf der Insel : Blaukehlchen, Säbelschnäpler, Stelzenläufer und Flussseeschwalbe als die bekanntesten Arten, auch die Heringsmöwe.
Im Winter sind Ringelgänse, Große Brachvögel, Löffler und Uferschnepfe zu Hunderten anwesend.

Sie können auch beobachten



Hier lässt es sich gut probieren die lokalen Geschmäcker



Die Ile de Ré hat seit jeher eine Mischung aus einer Landwirtschaft und maritimen Traditionen. Die Bearbeitung von Weinbau und Kartoffelanbau, die Herstellung und die Salzernte in den Salzgärten, die Aufzucht von Austernzucht in den parks und in den in den Sümpfen haben eine Landschaft geformt, die sowohl die Identität und die Schönheit der Region ausmachen.

Die Ile de Ré ist reich an Schätzen aus Land und Meer und bietet eine Vielzahl von Geschmacksrichtungen. Die meist althergebrachten Wissen der lokalen Erzeuger, die mit immer mehr Leidenschaft und Strenge ans Werk gehen, aber auch das milde und sonnige Klima machen die Ile de Ré zu einem Land, das reich an hochwertigen Rohprodukten ist.

Es ist auch eine Lebenskunst, der Wille der Bewohner der Region, die Arbeit der lokalen Produzenten zu respektieren und die lokale Wirtschaft zu fördern, vernünftig zu konsumieren, um die landschaftliche, ökologische und gastronomische Identität ihres Inselgebiets zu bewahren.

BIO, EINE GEISTESHALTUNG

Ein aufstrebender Wirtschaftszweig auf der Ile de Ré

Essen ist eine einfache Handlung, aber sie ist genauso lebenswichtig wie Trinken und Atmen. Sich zu ernähren ist eine Frage des Geschmacks, der Geselligkeit, des Teilens und der Gesundheit. Sich zu ernähren ist auch eine Stimme, ein militanter Akt, mit dem man sich für eine gesunde und lokale Ernährung entscheiden kann, indem man eine Agrarwirtschaft verteidigt, die die Natur und die Menschen respektiert.

Bio ist eine echte Geisteshaltung und geht weit über Bio hinaus, das vor allem eine Handelsmarke ist, das auf Vorschriften beruht, die nicht den ganzen Anspruch von Bio erfüllen, nämlich das Leben zu respektieren.

Bio ist eine Vision vom Platz des Menschen und seinem Fußabdruck auf die Erde, von der Verbindung zwischen den Akteuren von der Heugabel bis zur Gabel. Bio ist ein Gesellschaftsprojekt, bei dem das Vertriebsmodell eine Rolle über das landwirtschaftliche Produktionsmodell spielt.

Auf der Ile de Ré wirtschaften heute etwa 15 bei Biocoop gelistete Erzeuger biologisch oder befinden sich in der Umstellung auf biologischen Anbau.

All diese Menschen tragen mit der Biocoop ein starkes Bestreben für eine Insel, die beispielhaft werden könnte für und den nächsten Generationen ein „landwirtschaftliche Erbe" zu hinterlassen, das dem architektonischen, natürlichen und kulturellen Erbe der Ile de Ré würdig ist. Die Crew von „L'Ile au Bio", die in Saint-Martin-de-Ré und Ars verankert ist, empfängt Sie an zwei Orten in einer ruhigen Atmosphäre mit einer schönen Auswahl : Obst & Gemüse der Saison, frisches Brot und Schnittkäse, Großpackungen, süß-salzige Lebensmittel, Kühl- und Tiefkühlregale, Weinkeller, Kosmetik, Hygieneprodukte und Ökoprodukte für den Haushalt. Insgesamt warten 7 000 Artikel auf Sie, die auch auf Bestellung per „Click & Collect" oder Lieferung zugänglich sind.



2 GESCHÄFTE, DIE DAS GANZE JAHR GEÖFFNET SIND

11 route de Saint-Clément	17 avenue Général de Gaulle
17590 Ars-en-Ré	17410 Saint-Martin-de-Ré
+33 5 46 68 27 75	+33 5 46 56 19 47

biocoop-iledere.fr



©Salt in our hair

Entdecken Sie die Zauberei des weißen Goldes

©Destination Ile de Ré - Marie Poulizac

Im Norden der Insel befinden sich die Salzgärten von Loix, La Couarde-sur-Mer und Ars-en-Ré, die mit Smyrnerkraut bewachsen sind, breiten sich so weit das Auge reicht aus.
Seit jeher wird hier das „weiße Gold" der Insel angebaut : Meersalz und die zarte „Fleur de Sel", die den Gerichten ein feines Aroma verleihen. Im Hochsommer sind es über 100 Salzarbeiter, die auf 450 ha das Salz von Hand ernten und dabei die gleichen althergebrachten Handgriffe ausführen.

Wenn Sie auf der Ile de Ré sind, ist eine Begegnung mit diesen Männern, die das ganze Jahr über die Salzgärten gestalten, unumgänglich, um die natürliche Produktion des weißen Goldes besser zu verstehen.

Sonne und Wind sind die unverzichtbaren Elemente für die Bildung des so wertvollen Kristalls. Die Produktionszeit ist von Juni bis September (Hitze und längste Tage). Das grobe Salz bildet sich auf toniger Böden und das „Fleur de Sel" wird von der Wasseroberfläche gepflückt. Sie bildet sich in den warmen Stunden und kristallisiert durch den Wind.



©Destination Ile de Ré - Camille Pinot

Die Originalität der Inselweinberge

©Destination Ile de Ré - Camille Pinot

Zwischen Ozean und Weinbergen bietet die Ile de Ré außergewöhnliche charakteristische Landschaften, echte Zeugen ihrer reichen Vergangenheit als Weinbaugebiet die ihre wichtigste wirtschaftliche Aktivität war über siebenhundert Jahre lang war.

Auf der Ile de Ré gibt es heute 500 Hektar Weinberge, die von der Sonne und dem milden Ozeanklima nutzen. Seine geografische Lage auf dem Weg des Golfstroms sorgt für eine bemerkenswerte Helligkeit, die den Weinreben optimale Bedingungen für eine hochwertige Entwicklung verleiht und sie vor Frost und Krankheiten schützt.

Der kalkhaltige Bodenschätze ist ebenfalls ein großer Vorteil dieses Gebiets. Er fördert die Entwicklung großzügiger und charakterstarker Früchte.



©Destination Ile de Ré - Camille Pinot



©Destination Ile de Ré - Camille Pinot

Auf der Insel gibt es hauptsächlich 8 Rebsorten mit typischen Aromen, die den Produkten des Weinbaus eine reiche und vielfältige Geschmackspalette verleihen. Trebbiano, die Rebsorte, aus der Cognac hergestellt wird, macht die Hälfte der Weinanbaufläche der Rétaise aus. Die Ile de Ré, die seit 1936 über der Bezeichnung Cognac verfügt, ist übrigens das letzte Botschaftergebiet der Bezeichnung an der Westküste in Frankreich.

Der weiße Pineau (Rebsorte Trebbiano) und der rote Pineau (Rebsorten Cabernet Franc und Merlot) sind ebenfalls Spitzenprodukte aus den Retais Weinbergen. Die Weißweine werden aus Sauvignon, Chardonnay und Colombard hergestellt, während die Rotweine aus Merlot, Cabernet Franc, Cabernet Sauvignon und Negrette gewonnen werden.

Ein Besuch auf der Ile de Ré ist die beste Gelegenheit, Weine und andere Produkte aus dem Weinberg zu entdecken, die Ihren Gaumen mit Sicherheit verführen werden. Eine weitere Gelegenheit, die Winzer zu treffen, die dieses Know-how aufrechterhalten und mit Leidenschaft ihre Liebe zu diesem einzigartigen Land teilen.

Das Glück im Teller!


©Yann Werdefroy


©Salt in our hair

Auf der Ile de Ré gibt es sehr gute Restaurants mit Rezepte aus der Region die zu entdecken sind von talentierten Köchen zusammengestellt wurden, die sich von unserem unvergleichlichen Gegend inspirieren lassen !

DIE GASTRONOMIE AUF RETAISCHE ART

Sich die Zeit zu nehmen, die Ile de Ré durch die Produkte aus Land und Meer, die von unseren Köchen leidenschaftlich zubereitet werden, zu probieren, bedeutet, köstliche Eindrücke zu erleben. In einem einzigartigen Rahmen mit herrlichem Blick auf die Häfen oder den Ozean entdecken Sie eine kreative Meeresküche, in der Fisch, Krustentiere und Muscheln mit Produkten von den Feldern und aus den Sümpfen von Retais kombiniert werden.

Unsere regionalen Produkte sind das Ergebnis der Arbeit von Fachleuten, die sich das ganze Jahr über für die Erhaltung alter Traditionen einsetzen. Die Charta „Saveurs en Ré" vereint somit die Erzeuger auf Ré, die an einem dauerhaften Ort auf der Ile de Ré züchten, anbauen und ernten. Sie garantiert, dass das Rohprodukt oder der Hauptrohstoff eines verarbeiteten Produkts aus einer landwirtschaftlichen oder aquakulturellen Produktion auf der Insel stammt, die mit einem traditionellen Know-how verbunden ist.


©Destination Ile de Ré - Farid Makhlouf


©Destination Ile de Ré - Farid Makhlouf


©Destination Ile de Ré - Farid Makhlouf

Finden Sie alle Erzeuger und Restaurants auf de.iledere.com



A côté de chez Fred

Frische Produkte für eine schmackhafte und saisonale Küche

Wenn Sie Lust haben, die Ile de Ré zu erkunden und sich dabei kulinarisch verwöhnen zu lassen, werden Sie nicht enttäuscht sein, wenn Sie einen Tisch im Restaurant A côté de chez Fred reservieren. Dieses Restaurant ist einen Umweg wert. Das Produkt ist König mit einem großen Anteil an Fisch, der in bester Qualität und Frische zubereitet wird.

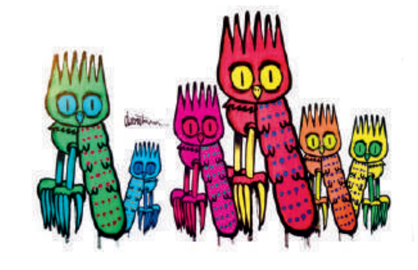

©A côté de chez Fred

Eingebettet in eine Gasse zwischen dem Parc de la Barbette und dem Hafen von Saint-Martin ist „A côté de chez Fred" DIE versteckte gute Adresse in Saint-Martin-de-Ré.
In einer gedämpften und schön dekorierten, schicken und modernen Atmosphäre ist der Saal eine gute Alternative zur charmanten Terrasse, die im Sommer kühl und ruhig ist. „A côté de Chez Fred" steht vor allem für hausgemachte Küche von der Vorspeise bis zum Dessert.
Der Fisch stammt ausschließlich aus dem Fischereihafen, es gibt also keine Zuchtfische, das rassige Fleisch ist von hoher Qualität und auch schmackhaft, und das lokale Gemüse wird vom Küchenchef Gilles Barre ausgewählt. Nach jahrelangen Erfahrungen in Paris und später in La Rochelle entschieden sich Gilles und seine Frau Stéphanie, sich auf der Ile de Ré niederzulassen, um ihr Know-how und ihre Vorliebe für eine schmackhafte und großzügige Küche zu teilen.


©Aline Nédélec


©Aline Nédélec

Auch wenn er das Kochen perfekt beherrscht, ist Gilles vor allem ein großer Soßenkochmeister.
Das Menü wechselt täglich je nach Anlieferung und Sie finden auf der Speisekarte frische hausgemachte Foie gras, Langustinen, Seezungen, Wolfsbarsche und Steinbutt, die mit Liebe und Sorgfalt zubereitet werden, so dass Sie Ihren Gaumen erfreuen und die größten Feinschmecker begeistern können. Als Nachtisch gibt es eine leckere Tarte Tatin oder einen Valrhona-Schokoladenkuchen.
Der Weinkeller, der mit einem schönen Angebot von über 600 Referenzen nicht zu kurz kommt, bietet für jeden Geschmack etwas. A côté de chez Fred, eine Adresse, die man sich merken sollte und die auch Gruppen und private Veranstaltungen beherbergt. Jetzt müssen Sie nur noch reservieren !



6 Venelle Fosse Bray
17410 SAINT-MARTIN-DE-RÉ
+33 5 46 09 95 95
www.acotedechezfred.eatbu.com









Vom Meer auf den Teller

Authentisches Know-how für ein außergewöhnliches, 100% natürliches Produkt



©Ré Ostréa

Ré Ostréa und Au QG de la Mer sind zwei schöne Adressen, um sich die Lebenskunst auf Ré anzueignen und die Geheimnisse eines außergewöhnlichen Produkts zu entdecken !
Zwei von Didier Fournier geführte Austernhütten, in denen Sie Ihre Geschmacksknospen zum Staunen bringen und eines der Hauptprodukte der Ile de Ré mit einer wunderschöne Aussicht entdecken können.



©Aline Nédélec



©Aline Nédélec

Eine große Auswahl an Meeresfrüchten und Weinen verspricht Ihnen einen Moment der Gaumenfreuden.

Stellen Sie sich einen Moment lang vor, Sie wären am Meer, außerhalb des Dorfes Saint-Martin-de-Ré, auf dieser farbenfrohen Terrasse voller Begeisterung mit Stühlen in vielen Farben und Holzklötzen als Tischen.

Ré Ostréa, eine einzigartige Adresse mit viel Charme, empfängt Sie mit einer großen Auswahl an Meeresfrüchten : Austern, Muscheln, all das verfeinert durch Weine von hier und anderswo.

Der Ort ist idyllisch, direkt am Meer und so nah wie möglich an den Austernparks, in denen täglich die Austern geerntet werden, die auf unseren Tellern landen.

Die Auster ist eines der sehr wenigen Produkte aus der Zucht, das zu 100 % natürlich ist. Die von Didier Fournier wachsen im Meer in seinen Parks vor der Küste der zehn Gemeinden der Ile de Ré auf.
Nach drei Jahren Zucht reifen die Austern auf dem offenen Meer und entwickeln dort ihren ganz besonderen jodhaltigen Gischtgeschmack. Als reine Produkte der Ile de Ré, bis zum Teller werden sie im Mund je nach Reifungsort und Jahreszeit mal mild und fleischig, mal kräftig und wild sein.

Als Produzent seit 2008 liegt es Didier Fournier am Herzen, seine Austern das ganze Jahr über ausschließlich lokal zu verkaufen und von April bis Oktober in seinen beiden Hütten in einer gemütlichen Atmosphäre mit Blick auf den Ozean zu verkosten.

Sie finden die Austern Ré Ostréa auch das ganze Jahr über in der Markthalle von Bois-Plage-en-Ré, damit Sie diese außergewöhnliche Delikatesse aus 100% Ré auch zu Hause genießen können. Es ist möglich, sie in der Saison und während der Schulferien direkt auf dem Markt zu probieren.

Es werden Besichtigungen angeboten, bei denen Sie alles über die Auster lernen können. Von seiner Geburt bis zu seiner Entwicklung im offenen Meer lernen Sie alle Etappen seiner Produktion kennen, bevor Sie ihn für eine Explosion jodhaltiger Aromen im Mund verkosten. Auch Austernöffnungskurse und Weinkurse rund um Meeresfrüchte sind zugänglich, um den Umgang mit diesem außergewöhnlichen Produkt zu erlernen und es zu veredeln.


©Aline Nédélec


©Aline Nédélec

Ein improvisiertes Picknick ?
Das Team von Ré Ostréa bereitet Ihnen auf Wunsch Ihre Körbe vor, die Sie an jedem beliebigen Ort genießen können.

Sie haben es getan !

Heute Morgen geht es mit dem Fahrrad nach Saint-Martin-de-Ré! Uns wurde gesagt, dass es am Rande des Radwegs entlang der Küste einen magischen Ort gibt, an dem man 100 % natürliche Austern probieren kann. Dort angekommen bestätigt sich der Traum ! Eine Terrasse mit Panoramablick auf das Meer empfängt uns. Martin begleitet uns bei einem Besuch der Austernparks und teilt mit uns seinen Beruf : 1,5 Stunden lang erfahren wir, wie die Austern drei Jahre lang vom Einfangen der Brut bis zu einer Größe, die groß genug ist, um sie zu verkosten, verwöhnt werden. Wir haben das Glück, unser kleines Dutzend zu ernten, um es direkt darüber in der Hütte zu verkosten. Bleibt noch eine wichtige Sache : sie zu öffnen ! Hier ist ein kleiner praktischer Kurs, damit Sie vor diesen geschlossenen Schalen nicht mehr zurückschrecken !

In der Sonne im Schatten der Strohhütten und vor dem Meer sitzend, bleibt Ihnen nichts anderes übrig, als diese köstlichen Meeresfrüchte zu genießen, begleitet von einem Weißwein Ré Ostréa.

Eine einzigartige Erfahrung an einem idyllischen Ort, die Sie teilen und immer wieder erleben sollten !

Diese Besuche sind für alle offen, denken Sie daran, per Telefon oder E-Mail zu reservieren.


©Ré Ostréa

Der Ort und seine Aussicht sind zu jeder Tageszeit fantastisch !



Destination Ile de Ré @Alizée Russeil

Die berühmten Esel in Unterhosen, die um 1860 aus dem benachbarten Poitou auf die Insel importiert wurden, waren damals die Arbeitsgefährten der Bewohner von Rétais, vor allem beim Transport des Salzes in die Salzwiesen. Heute erfreuen sie Kinder auf touristischen Spaziergängen, im „Parc de la Barbette" in Saint-Martin-de-Ré.

Mit Kindern Augen

Auf der Ile de Ré ist alles für einen gelungenen Familienurlaub vorhanden. Animationen, sportliche Aktivitäten, Praktikum, Kreativ- oder Naturworkshops...
Sie werden bestimmt die Aktivitäten finden, die zu Ihnen passen !





©Destination Côte Atlantique - Farid Makhlouf



©Destination Côte Atlantique - Farid Makhlouf



©Destination Côte Atlantique - Farid Makhlouf

Abenteuer Stamm ?

Die sehr gut erhaltene Umwelt bietet ein ideales Urlaubs- und Lernfeld : Ausflüge zur Entdeckung der Natur, der Fauna und Flora, in die Wälder, an den Strand, in das Vogelschutzgebiet Lilleau des Niges (siehe Seite 10).

Stamm Faulenzen ?

Es werden auch zahlreiche künstlerische oder kreative Aktivitäten für Kinder und Eltern in Form von Workshops angeboten. Museen und Sehenswürdigkeiten bieten Familienaktivitäten oder Aktivitäten für Kinder an.

Sportlicher Stamm ?

Die großen Strände mit feinem Sand und die Häfen begünstigen natürlich alle betreuten Wassersportaktivitäten, Clubs und Strandbäder, Segelclubs, Wassersportbasen... Auch die Aktivitäten an Land sind zahlreich : Tennis, Reiten, Golf spielen...



©Destination Ile de Ré - Géraldine Jubien



©Destination Côte Atlantique - Farid Makhlouf



©Barbara Ribeiro



Seit Ende 2019 trägt die Ile de Ré das Gütesiegel „Famille Plus". Das Qualitätssiegel, das darauf abzielt, das Angebot und die Einrichtungen für Familien und Kinder hervorzuheben, wird Ihnen einen unvergesslichen Aufenthalt und Urlaub mit Ihrem Stamm ermöglichen !

Die 6 Verpflichtungen des Gütesiegels „Familie Plus" garantieren Ihnen :

einen persönlichen Empfang für Familien
•Animationen, die auf alle Altersgruppen verfügbar sind
•vom Kleinsten bis zum Größten : für jeden gibt es einen Preis
•Aktivitäten für Groß und Klein, die Sie gemeinsam oder getrennt erleben können
• alle Geschäfte und Dienstleistungen in Reichweite
• Kinder, die von unseren Fachkräften verwöhnt werden



Die Liste der Partner mit dem Gütesiegel und den Familienführer finden Sie in den 10 Empfangsbüros oder auf de.iledere.com.

Entdecken Sie **GANZ ANDERS** die Insel





©Terra aventura

Die unglaubliche Schatzsuche

„Terra Aventura" ist ein origineller Spaziergang, eine Schatzsuche über einige Kilometer, bei der man spielerisch die Gegend, das lokale Kulturerbe und Anekdoten kennenlernt.
Ausgestattet mit der 100% kostenlosen Smartphone-App „Terra aventura" ist die Familie bereit für das Abenteuer. Mit Hinweisen, die es zu finden, Rätseln, die es zu lösen und einem Schatz, den es zu suchen gilt, werden kleine und große Leute zu Entdeckern... mit der Aufregung, den „Gral" zu finden : die Poi'z.

„RÉ, UNE NOTE DE MYSTÈRE" (ein hauch von Geheimnis), nimmt Sie mit auf 7 Kilometer lange Entdeckungsreise durch Loix zwischen Sumpf und Ozean. Zohéé verspricht Ihnen herrliche Ausblicke, einige hübsche Überraschungen und leckere Begegnungen.

DER PFAD « EN SELLE MOUSSAILLONS » (In den Sattel) von **9 kilometer** lässt Sie das Dorf Le Bois-Plage-en-Ré mit dem Fahrrad durchqueren. Eine Rundreise, die die Entdeckung des Dorfes, einen Spaziergang im Wald und das Durchatmen am Meer miteinander verbindet.



Seit dem 26. Juli 2012 ist die Ile de Ré die erste französische Insel, die das Gütesiegel „Pays d'Art et d'Histoire" (Land der Kunst und Geschichte) trägt. Dieses vom Minister für Kultur und Kommunikation verliehene Handelsmarke qualifiziert Gebiete, die sich aktiv für die Sensibilisierung für das Kulturerbe, die Architektur und den Lebensraum einsetzen. Es ist mehr als eine einfache Auszeichnung, sondern geht mit einem echten Entwicklungsprojekt für das Gebiet einher. So hat der Gemeindeverband Programme für Führungen, Ausstellungen, Veröffentlichungen und Konferenzzyklen sowie ein Programm zur Sensibilisierung des jungen Publikums entwickelt.



Eine Insel der Kunst und der Geschichte !

©Jules Serrurier

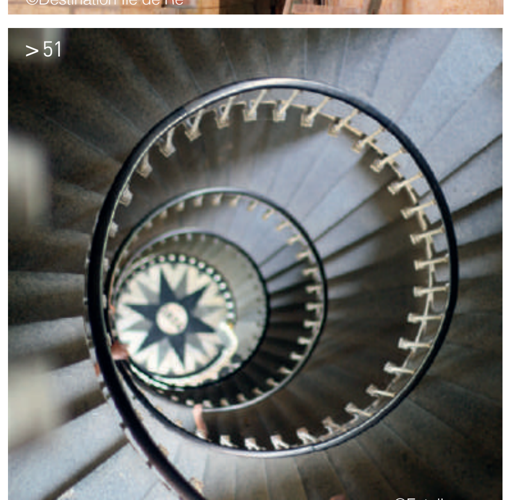
Von den glanzvoll Militärgebäuden über Fischschleusen, Gassen, Brunnen, Mühlen, Leuchttürme und andere bemerkenswerte Wohnhäuser kann die Ile de Ré auf ein reiches und vielfältiges Kulturerbe verweisen, das es verdient, geschützt und aufgewertet zu werden. Das Gebiet der Ile de Ré bietet Ihnen eine ganze Palette an Sehenswürdigkeiten, die es zu entdecken gilt. Zahlreiche Sehenswürdigkeiten bieten Ihnen außerdem die Möglichkeit, mehr über den natürlichen Reichtum der Insel zu erfahren.


> 50 ©Destination Ile de Ré - Alizée Russeil


> 47 ©Destination Ile de Ré


> 53 ©Teddy Dufour


> 52 ©Destination Ile de Ré


> 51 ©Fotolia


> 54 ©Destination Ile de Ré


> 49 ©François Blanchard


> 46 ©Destination Ile de Ré - Virginie Tallineau


> 47 ©Destination Ile de Ré


> 55 ©Destination Ile de Ré - Laurence Furic


> 40 ©Atelier Quillet

Gebautes oder lebendiges Kulturerbe - die Qual der Wahl !

Das Gebiet der Ile de Ré bietet Ihnen eine Palette an Sehenswürdigkeiten, die es zu entdecken gilt : Phare des Baleines, Fort la Prée, Clocher observatoire de Saint-Martin-de-Ré, Clochers d'Ars-en-Ré et de Sainte-Marie-de-Ré, Abbaye des Châteliers... (Leuchturm des Wals, Trutzburg von la Prée, Beobachtungs Kirchturm von Saint-Martin-de-Ré, Kirchturm von Ars-en-Ré und Sainte-Marie-de-Ré, Abtei der Kastellane...). Zahlreiche Sehenswürdigkeiten bieten Ihnen die Möglichkeit, mehr über den natürlichen Reichtum der Insel zu erfahren : ANCRE Maritaise, Maison de la Dune, Atelier Quillet, Musée du Platin, Maison du Fier, Ecomusée du marais salant oder auch Musée Ernest Cognacq. (Museum ANCRE Maritaise, Dünen Haus, Quillet Werkstatt, Platin Museum, der Fier Haus, Salzwiesen Museum oder auch der Ernest Cognacq Museum).

Einzelheiten zu allen Standorten finden Sie auf den Seiten, auf denen die Dörfer vorgestellt werden (Seite 44 bis 55).

DER FORT LA PRÉE

Juwel des militärischen Erbes

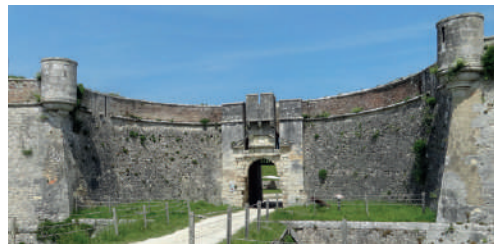
Das Fort La Prée befindet sich in der Gemeinde von La Flotte und ist die älteste militärische Festung der Ile de Ré.



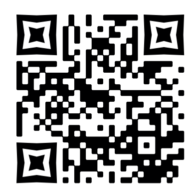
Fort la Prée wurde 1626 unter der Herrschaft von den Ingenieuren d'Argencourt und Le Camus im Rahmen einer Politik zur Rückeroberung protestantischer Orte errichtet. Ende des 17. Jahrhunderts wurde es von dem Ingenieur Vauban umgebaut, bevor es im folgenden Jahrhundert eine Nebenrolle als Festung zugunsten der Zitadelle von Saint-Martin-de-Ré spielte. Dieses älteste militärische Bauwerk der Ile de Ré ist ein echter Zeuge des großes Jahrhundert und kann von April bis September sowie in den Herbstferien im Rahmen frei oder geführt besichtigt werden. Außerdem werden zahlreiche Animationen angeboten, die Ihnen die Gegend näher bringen sollen.

DATEN UND ÖFFNUNGSZEITEN

10. April bis 30. September und Herbstferien :
10.00-18.30 Uhr (Juli-August : 10.00-19.00 Uhr).
Schließung des Ticketschalters 45 Minuten vorher.
Führungen täglich um 10.30 und 16.00 Uhr (Reservierung empfohlen).
Schließung : Samstags während der Schulferien, montags außerhalb der Schulferien. Im Juni und Juli (und an einigen anderen Wochenenden) überlassen wir von Freitag bis Montag den Platz an unseren Brautpaar um 14.30 Uhr.







Straße von **Rivedoux - Abfahrt La Flotte** richtung **Rivedoux - 17630 LA FLOTTE** Tel. **+33 5 46 09 73 33** /+33 **6 87 21 90 29 fortlapree@orange.fr**

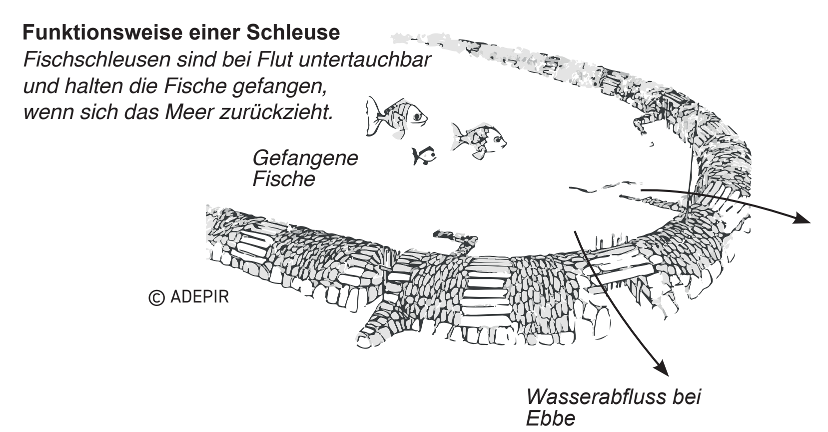
www.fort-la-pree.com

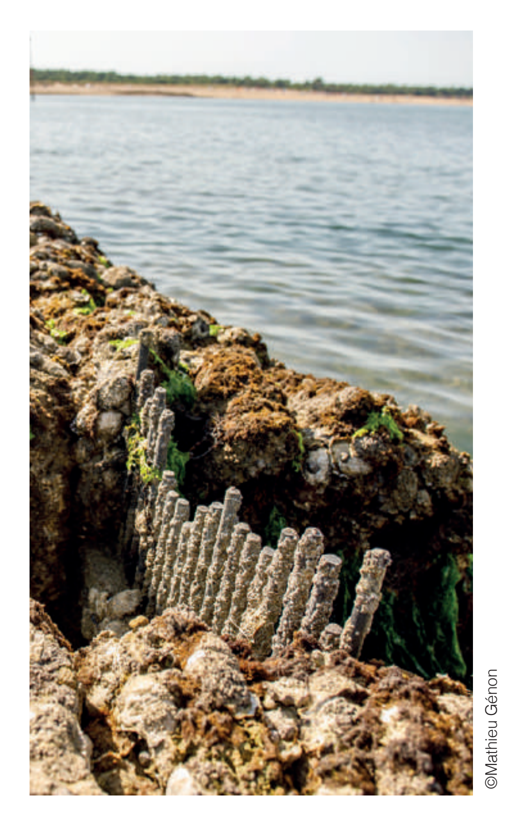
PREISE
FREIE FÜHRUNGEN : Erwachsene 5,50 €.
14-24 Jahre : 4 € / 4-13 Jahre : 2 €.
Familien (2 Erw. + 2 Kind.) : 13 €.
FÜHRUNGEN : Erwachsene 7 €.
14-24 Jahre : 4 € / 4-13 Jahre : 2 €.
Familien (2 Erwachsene + 2 Kinder) : 16 €.
Kostenlos - 4 Jahre

Gruppenpreise auf Anfrage.
SCHATZSUCHE : Erwachsene : 6,50 € - Kinder (6-13 Jahre) : 5 €
Familien (2 Erwachsene + 2 Kinder) : 20 €
Jeden Dienstag und Donnerstag im Juli und August. Anmeldung erforderlich.
PÄDAGOGISCHE SPIELBÜCHER Erhältlich an der Abendkasse :
„Aramis" (ab 7 Jahren) 1,50€ ;
„Auf den Spuren von Gaspard"(12-99 Jahre) : 3€.

Fischschleusen

Sie werden von den langen Steinmauern überrascht sein, die sich über den felsigen Vorsprung schlängeln. Diese Fischereien, deren Ursprung bis ins ferne Mittelalter zurückreicht, erreichen manchmal eine Länge von mehreren hundert Metern. Von den etwa 115 Schleusen im Jahr 1727 sind heute nur noch 14 übrig geblieben, die sich vor allem in Sainte-Marie-de-Ré, Saint-Clément-des-Baleines, Les Portes-en-Ré, Ars-en-Ré und Loix befinden.





Diese Schleusen zeugen von einer Lebensweise, die vom Aussterben bedroht ist. Sie sind umso mehr bedroht, da dieses empfindliche Erbe ständige Wachsamkeit erfordert. Es ist verboten, im Umkreis von 25 Metern von Fischschleusen zu fischen oder diese zu betreten, ebenso wie Austernparks.
Die beste Möglichkeit, diese historischen Fischereien zu entdecken, ist die Teilnahme an den von La Verdonnais und L'Ancre Maritaise angebotenen Touren.
Auskünfte in den 10 Touristeninformationen

Weitere Informationen : www.adepir.fr



Ein einzigartiger Ort auf der Ile de Ré,

Die Librairie Quillet

©Aline Nédélec

Die Buchhandlung Quillet, die das ganze Jahr geöffnet, zur Freude von Klein und Groß, Liebhaber oder Sammler.

DIE INTERESSE DES BUCHES

Sarah Degorces, Olivier Quillet und Juliette Merlaud begrüßen Sie und führen Sie durch diesen einzigartigen Ort.
Das ganze Jahr über sind sie auf der Suche nach Büchern und bereiten diese vor, um Ihnen eine bemerkenswerte Sammlung anbieten zu können und Sie fachkundig und persönlich zu beraten.



©Yann Werdefroy

Sarah Degorces



©Aline Nédélec

Olivier Quillet



©Aline Nédélec

Juliette Merlaud


©Atelier Quillet



©Atelier Quillet

ERBE

DIE WERKSTATT

Es gibt Schätze, die man sich hütet zu enthüllen, während andere ans Licht gebracht werden müssen... Es ist tatsächlich das Atelier Quillet, von dem wir sprechen.

Das vor **34 Jahren auf der Ile de Ré** von Lionel Quillet gegründete Unternehmen aus Loidaise beschäftigt heute 40 Mitarbeiter.

Das Atelier Quillet, das 2007 das Handelsmarke „Entreprise du Patrimoine Vivant" (Unternehmen des lebendigen Erbes) erhielt, ist auf den Zustand, Restaurierung und das Binden alter Dokumente und Bücher spezialisiert.

Es gibt vier verschiedene Berufe (Buchbinderei, Bucheinband, Vergoldung, Restaurierung von Bilddokumenten), die im Einklang mit den Traditionen dieses Handwerks ausgeübt werden.

Als nationale Referenz arbeitet die Werkstatt mit Museen, Bücherei und Archiven zusammen, aber auch für Sammler und Privatpersonen.

Was Ihre Buchbinde- oder Restaurierungsarbeiten betrifft, so werden die Kostenvoranschläge von Montag bis Freitag vor Ort erstellt.

Um all diese Fertigkeiten zu entdecken, werden dienstags und donnerstags kommentierte Besuche des Werkstatts organisiert, nur mit Reservierung, in Gruppen von höchstens 15 Personen und zum Preis von 5 € pro Person.

WEITERGABE

DIE BÜCHEREI

In einem 300 m² großen, offenen und gemütlichen Raum bietet Ihnen die Buchhandlung :

- **Eine bemerkenswerte Sammlung von Büchern, die 30.000 Titel vom 15. Jahrhundert bis heute** umfasst und zahlreiche Themen und Bereiche abdeckt : Literatur, Geschichte, Wissenschaft, Regionalismus, Bildende Kunst, Erotik, Esoterik, Küche, Reisen, Kinderbücher und Naturgeschichte sowie eine Auswahl an fremdsprachigen Büchern.
- **Ein Comic-Bereich mit 30.000 verschiedenen Titeln von den 1920er Jahren bis heute.** Hier finden Sie die großen Klassiker wie Tim und Struppi und Asterix, aber auch die begehrteren Ausgaben von Moëbus und Corben. Außerdem gibt es eine Auswahl an Graphic Novels, Comics und anderen Büchern.
- **Ein Katalog mit 1000 Plakaten von 1900 bis heute** mit den Themen Kino, Tourismus, Werbung... Diese werden alle direkt in der Werkstatt vorbereitet, restauriert und bespannt, bevor sie zum Verkauf angeboten werden.
- **Eine große Sammlung von Drucken, alten Karten und Postkarten der Ile de Ré.**

Dieses umfangreiche Angebot bietet für jeden Geldbeutel etwas. Als Ort der Weitergabe eines außergewöhnlichen schriftlichen Erbes legt unsere Buchhandlung großen Wert darauf, den Besuchern **die Suche durch eine perfekte und durchdachte Ordnung nach Themen, Autoren oder Epochen zu erleichtern.**

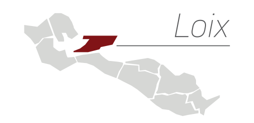


Halten Sie die Zeit an und genießen Sie einen Tee oder einen Gourmetkaffee während eines literarischen Augenblicks in unserer Buchhandlung.



Librairie Quillet

7 Chemin du Corps de Garde
Village Artisanal - 17111 LOIX
Tel. +33 5 46 29 04 25
atelier@quillet.fr / librairie@quillet.fr



Buchhandlung ganzjährig geöffnet
10.00 -12.30 Uhr/14.00 -18.30 Uhr

Montag bis Sonntag : von April bis Oktober
Montag bis Samstag : von November bis März

www.quillet.fr



©Aline Nédélec

DIE VAUBAN-FESTUNGEN VON SAINT-MARTIN-DE-RÉ



©Destination Ile de Ré - Jérôme Léchelle



Organisation
des Nations Unies
pour l'éducation,
la science et la culture

Sie wurden im 17. Jahrhundert entworfen, um die Bevölkerung im Falle einer feindlichen Landung zu verteidigen. Als riesiges verschanztes Lager nimmt diese Festung eine strategische Position im Herzen des Verteidigungssystems der Insel ein, aber auch zum Schutz der Pertuis und der Mündung der Charente.
Im Juli 2008 wurde der außergewöhnliche Wert der Festungsanlagen von Saint-Martin-de-Ré und der anderen im „Réseau des Sites Majeurs de Vauban" (Netzwerk der wichtigsten Vauban-Stätten) zusammengefassten Stätten mit ihrer Aufnahme in die Liste des UNESCO-Weltkulturerbes international anerkannt.

Die Stadt von Saint-Martin-de-Ré wurde aufgrund der Authentizität, Integrität, Erhaltung und des Schutzsystems ihrer Stadtmauern ausgewählt. Sie ist eine der repräsentativsten Stätten des ersten Verteidigungssystems von Vauban und vor allem das schönste Beispiel für eine Inselverkleinerung.

Es werden Führungen durch die Festungsanlagen organisiert, Informationen und Reservierungen in in den 10 Touristeninformationenbüros oder auf de.iledere.com



©Destination Côte Altlantique Farid Mahklouf



©Destination Ile de Ré - Jérôme Léchelle

LA BARONNIE

ein außergewöhnlicher Wohnsitz im Herzen von Saint-Martin-de-Ré

Nur wenige Schritte vom Hafen von Saint-Martin-de-Ré entfernt, eingebettet im Herzen des historischen Zentrums, verbirgt sich das außergewöhnliche Anwesen La Baronnie, das von der Schönheit und der aufregenden Geschichte der Ile de Ré zeugt.

La Baronnie wurde vor über 300 Jahren erbaut und in das Zusatzinventar der historischen Denkmäler aufgenommen. Sie war im Besitz berühmter Persönlichkeiten, darunter König Ludwig für Marie-Antoinette im Jahr 1785. 12 Jahre lang renovieren Architekturliebhaber La Baronnie, um ihr ihren Glanz und Adel zurückzugeben. Dabei achten sie darauf, die ursprünglichen Materialien zu erhalten und ihre Integrität zu respektieren.

La Baronnie, heute ein mit vier Sternen ausgezeichnetes Hotel und Wellness, ist ein unvergleichlicher Ort zum Verweilen. Seine riesigen, wunderschön bepflanzten Gärten, die seit kurzem über einen beheizten Außenpool mit Gegenstromschwimmanlage verfügen, sind die Garantie für hochwertige Momente in einem prestigeträchtigen Rahmen.

Die Bar und das Wellness CINQ MONDES sind auch für außene Gäste geöffnet und bieten einzigartige Erlebnisse in dieser Oase des Friedens, die von einem engagierten Team getragen wird, das Professionalität und den Wunsch nach Zufriedenheit pflegt.

Für Geschichtsbegeisterte bietet das Hotel thematische Aufenthalte „Kulturerbe" an, die eine Führung, einen Eintritt in das Ernest-Cognacq-Museum oder eine Entdeckung der Vauban-Festungen beinhalten. Das La Baronnie Hôtel & Spa**** ist mehr als nur ein außergewöhnlicher Aufenthalt, es bietet eine zeitlose Lebenskunst, in der das Wohlbefinden mit der Gegenwart verbunden wird.



LA BARONNIE
****
HÔTEL & SPA
Ile De Ré
CINQ MÕNDES

17 rue Baron de Chantal
Saint-Martin-de-Ré
Tel. +33 5 46 09 21 29
info@hotel-labaronnie.com



Informieren Sie sich über alle aktuellen Angebote und verschiedene Aufenthalte per Telefon oder auf hotel-labaronnie.com

---



©Destination Ile de Ré - Jérôme Léchelle

Im späten 17. Jahrhundert und im 18. Jahrhundert entstanden in Saint-Martin-de-Ré zahlreiche Wohnhäuser von Reedern, Händlern oder Salz- und Weinhändlern wie La Vinaterie, La Baronnie, La Tour des Gabarets, La Maison Henri IV oder das Hotel des Gouverneurs.



©Destination Ile de Ré - Jérôme Léchelle


Die Insel wird durch
seine 10 Dörfer entdeckt
©Clo et Clem

Wo soll man anfangen ?

Wir verraten Ihnen nicht alles, aber wir geben Ihnen einen kleinen Überblick, um Ihnen Lust geben, jedes Dorf bei einem zukünftigen Besuch zu entdecken. Sie werden bestimmt das Dorf finden, das Ihren Wünschen entspricht.



Alle 10 Gemeinden sind als „Station Tourisme" (Touristenort) klassifiziert, was der notwendigen Strukturierung eines qualifizierten Angebots entspricht, um daraus ein exzellentes Reiseziel zu machen.

Jedes Dorf hat seine Besonderheiten, seinen ausgeprägten Charakter, seine Geschichte und die Menschen, die es prägen. Je nach Jahreszeit wechselt man in wenigen Minuten von einer Atmosphäre in eine andere und genießt dabei die harmonische Identität der Insel. Jeder verdient einen Umweg für die Dauer eines Spaziergangs !

Die Insel wird wegen ihrer typischen Architektur und der weißen Tönung der Häuser auch „Ré la Blanche" genannt.

Eine bewahrte Lebenskunst, eine reiche historische Vergangenheit und kulinarische Traditionen, die es auf den Wegen durch die typischen Gassen mit weißen Fassaden und grünen Fensterläden zu entdecken gilt.

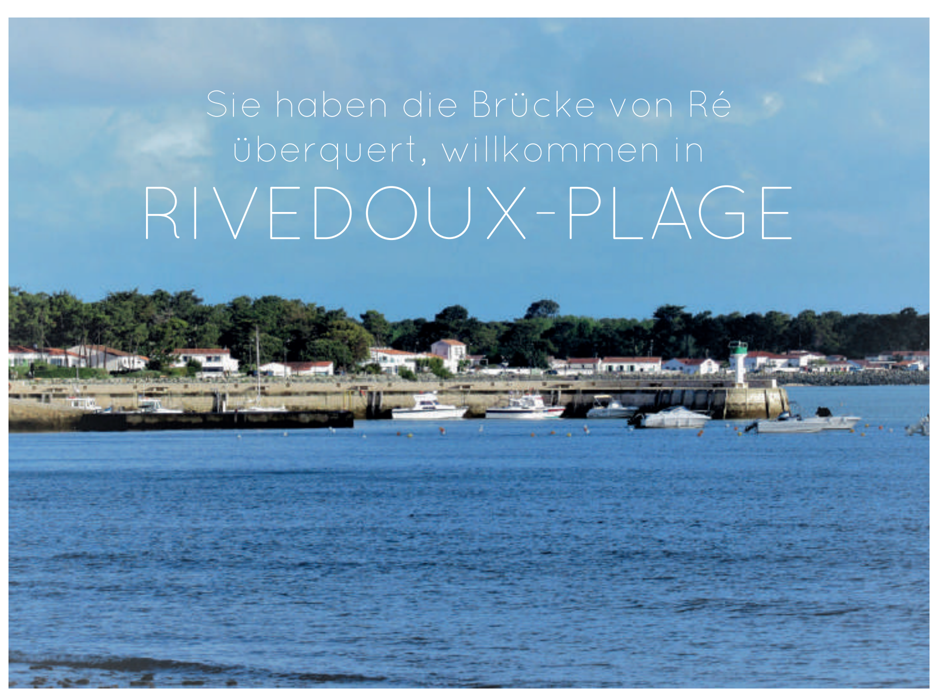
Ausführlichere Informationen sowie eine Liste der Sehenswürdigkeiten in jedem Dorf finden Sie in unseren **Touristeninformationenbüros oder auf de.iledere.com**

Die meisten Märkte auf der Ile de Ré sind das ganze Jahr geöffnet und strotzen nur so vor Farben und Geschmäckern. Jeder Markt strahlt eine besondere Atmosphäre aus, die immer lebendig und freundlich ist.

Die Markttage der 10 Dörfer der Insel finden Sie im Taschenführer und auf de.iledere.com.

Sie werden Gassen mit vielen Blumen und betörenden Düften entdecken, die von Farben und Sonne erfüllt sind.





Sie haben die Brücke von Ré überquert, willkommen in RIVEDOUX-PLAGE

Aus 42 Metern Höhe haben Sie die Brücke überquert und die von zwei langen, heller Sandstränden gesäumte Landzunge „Pointe de Sablanceaux" erreicht, zwischen denen sich Rivedoux-Plage erstreckt.

Rivedoux-Plage, das das ganze Jahr über rund um den Marktplatz und darüber hinaus belebt ist, empfängt Sie sowohl im Winter als auch im Sommer. Genießen Sie die Ruhe eines Spaziergangs am Hafen oder spielen Sie auf den Vorplatz, die sich zum bretonischen Pertuis hin öffnet und zum Träumen und Feiern einlädt...

Rivedoux-Plage ist der Ausgangspunkt für Fahrradtouren auf der Insel. Hier können Sie den Küstenpfad von „Défend" entdecken, auf dem der Leuchtturm von „Chauveau den Wächter" spielt. In der Gemeinde gibt es verschiedene Naturräume, und wie alle Naturräume sind sie empfindlich.

Das Gebiet ist klassifiziert und somit geschützt.

Zu jeder Jahreszeit bieten Ihnen die Wälder und das Unterholz hier wunderschöne, farbenfrohe, duftende und sehr reiche Flora Frischluftspaziergänge. Im Sommer findet man hier einige lokale Pilzsorten wie „Argouane", die lokale Version des „Austernpilzes des Panicaut", oder den Kiefernsteinpilz, aber auch den Blauen Bläuling, einen wunderschönen blauen Schmetterling, dessen Raupe sich von Feldthymian ernährt.

Ein seltener Schmetterling, der von Mai bis Juli zu beobachten ist in Rivedoux-Plage und nirgendwo sonst auf der Insel.

Der kleine Fischerhafen von Rivedoux-Plage liegt eingebettet am äußersten Ende der Südostküste der Ile de Ré, begrenzt durch den Pertuis Breton und umspült vom Wasser der Bucht. Es empfängt das ganze Jahr über Besucher und Sesshafte.

Vom Hafen aus in Richtung Süden sieht man bei Ebbe alle Tische der Austernzüchter. Als Ursprung der modernen Austernzucht auf der Île de Ré ist Rivedoux-Plage in der Tat eine Hochburg der Austernzucht.













Radwege ©Mathieu Génon- Der Hafen ©Destination Ile de Ré - Laurence Furic - Meeresfront ©Destination Ile de Ré - Laurence Furic - Südstrand ©Destination Ile de Ré - Angeln Party ©Destination Ile de Ré - Laurence Furic





Sie sehen bereits die schlanke Spitze des Glockenturms, der Ihnen den Weg zur Südküste der Insel weisen wird. Sainte-Marie-de-Ré ist eine der ältesten Gemeinden der Insel. Ihr Bau geht auf das Mittelalter zurück. Sein Charakter, der durch seine Ländlichkeit bekräftigt wird, macht ihn zu einem geschützten und authentischen Ort.

Zwischen Meer und Weinbergen lebt Sainte-Marie-de-Ré das ganze Jahr über : freundliche Händler auf den Plätzen „Antioche" und „Tilleuls", tägliche Märkte, Qualitätshandwerker, ein reichhaltiges Angebot an Unterkünften, ein anerkanntes Thalassotherapiezentrum...
Animationen und Aktivitäten werden Ihnen im Laufe der Jahreszeiten angeboten : Feinschmeckerabende, Konzerte, Flohmärkte, Meeresfest, aber auch Führungen durch das Dorf und Besteigungen des Glockenturms, Entdeckungen des Meeresbodens, Nachtwanderungen, bei denen Sie den Vogelstimmen lauschen oder die Sterne beobachten können...
Es wird Ihnen Spaß machen, durch die Gassen, Gässchen zu schlendern. Sie werden die alten Winzerhäuser, Weinlager und Destillierkolben, Kirche und Kapellen, das Haus des Müllers und die eingezäunten Gärten zu schätzen wissen... Zeugen des ländlichen, historischen und kulturellen Erbes.

Und natürlich das Meer... Eine wilde, sich ständig verändernde Küste, die zu jeder Jahreszeit wunderschön ist und natürlich zum Baden und Surfen einlädt, aber auch zu Spaziergängen entlang des Küstenpfades, zum (vernünftigen) Angeln oder einfach zum Betrachten der Wellen, der Vögel und der Sonnenuntergänge...
Weit weg von der Welt. Hier nehmen Sie sich Zeit...



Refuges LPO ©

Der Montamer-Park, der für sein faunistisches und floristisches Interesse bekannt ist, wurde ausgewählt, um sich für einen Zeitraum von fünf Jahren (2019 - 2023) in das Programm der LPO-Tierheim in der Charente-Maritime einzuschreiben.



Die „Association Nationale pour la Protection du Ciel et de l'Environnement Nocturnes" (Nationaler Verband zum Schutz des Nachthimmels und der nächtlichen Umwelt) hat Sainte-Marie-de-Ré 2013 für seine Bemühungen um eine bessere Qualität der Nacht und die Reduzierung der Lichtverschmutzung mit der Handelsmarke „Villes et Villages Étoilés" (Sternenstädte und -dörfer) ausgezeichnet.



Montamer Strand ©Destination Ile de Ré - Brunnen ©Destination Ile de Ré - Géraldine Jubien - Glockenturm ©Destination Ile de Ré - Elvire noyer - Gasse ©Destination Ile de Ré - Géraldine Jubien





Eine Pause mit Blick auf das Meer

LE BOIS-PLAGE-EN-RÉ

An der Südküste im Herzen der Insel liegt Le Bois-Plage-en-Ré, ein familienfreundliches Dorf, das für seinen großen Sommermarkt berühmt ist. Es ist von Weinbergen, Wäldern und 6 km langen Stränden gesäumt und verkörpert die Seele der Ile de Ré.

Le Bois-Plage-en-Ré lässt sich am besten zu Fuß oder mit dem Fahrrad erkunden, indem man durch die langen Straßen und engen, verwinkelten Gassen fährt, die in der Saison von den typischen Stockrosen beblüht werden. Vom „Pas des Gouillauds" bis zum „Petit Sergent" säumen sechs Kilometer feiner Sandstrand die Küste. Zurückgezogen hinter den Dünen gibt es zahlreiche Naturgebiete, bewaldete Beet aus Kiefer, Grüneichen Tamarinden... vervollständigen diese außergewöhnliche und liebenswerte Insellandschaft.
Das vielfältige Vereinsleben, die Geschäfte und die angebotenen Dienstleistungen ermöglichen es jedem, hier das ganze Jahr über angenehm zu leben.

Der tägliche Markt im Herzen des Dorfes beherbergt eine große Auswahl an Händlern und Erzeuger, die Atmosphäre ist freundlich und gierig. Le Bois-Plage-en-Ré wurde als „Station de Tourisme" (Touristenort) eingestuft und mit den Gütesiegeln „Pavillon Bleu" (Blaue Flagge) und „Qualité des eaux de baignade" (Qualität der Badegewässer) ausgezeichnet. Le Bois-Plage-en-Ré ist einer der ersten Badeorte auf der Ile de Ré.
Die Gemeinde hat zahlreiche archäologische Funde aus der Vorgeschichte ans Licht gebracht, die beweisen, dass die Menschen sich schon sehr früh auf ihrem Gebiet niedergelassen haben. Im 15. Jahrhundert ist das Dorf bereits recht groß, hat aber keine Pfarrei, da es an Saint-Martin-de-Ré angegliedert. Als Gemeinde mit einer Geschichte als Weinbauerndorf bewahrt das Dorf zahlreiche Beispiele von Winzerhäusern, die an den großen Fassaden mit zwei oder drei Stockwerken und ihren Karrtüren zu erkennen sind. Sie können vor allem die lokale Produktion in der „Coopérative des Vignerons de l'Ile de Ré" (Winzergenossenschaft), einer seit 1951 bestehenden Institution auf Ré, besichtigen und probieren. Ab 1900 entwickelte das Dorf dank seiner langen Strände seinen Badebetrieb und wurde zu einem der beliebtesten Ferienorte der Insel.







Ausflug ©Destination Ile de Ré - Marion Thibault - Gollandieres Strand ©Destination Ile de Ré - Naturspaziergang in Bois-Plage-en-Ré ©Bernard Collin - Markt ©Mathieu Génon



Eine kleine Tour durch das Herz der Insel in

LA COUARDE-SUR-MER



La Couarde-sur-Mer liegt im Herzen der Ile de Ré und wird Sie mit seiner idealen Lage und der Vielfalt seiner Landschaften begeistern : Es gibt hier wunderschöne Sandstrände, Salzgärten, Weinberge und Wälder. Sie werden vom Charme seines Marktfleckens erobert und von seiner sanften Lebensweise gewonnen werden.

Im Süden, hinter den von Kiefer und Tamarinden gesäumten Dünen, erstreckt sich ein riesiger Sandstrand. Vom Strand „Les Prises" bis zum Strand „Les Folies" ist es eine einzige, 5 km lange Sandfläche, auf der Ihnen alle Bade- und Wassersportaktivitäten angeboten werden : Segeln, Kitesurfen, Jetski, Wasserski, Stand up Paddeln, Angeln oder auch Faulenzen... Ein Küstenpfad, der entlang der Düne angelegt wurde, führt Sie am Strand entlang, wobei Sie einen traumhaften Blick auf den „Pertuis d'Antioche" genießen können.

Der ganze Charme und die Authentizität von „Ré la blanche" (Ré die weiße) sind hier vereint und machen La Couarde-sur-Mer zu einem bei Familien sehr beliebten Dorf. Mit seinem unglaublichen Labyrinth aus blumengeschmückten Gassen ist La Couarde-sur-Mer der ideale Ausgangspunkt für alle Ihre Fahrradtouren.

Wenn Sie die Straße wieder in Richtung Norden nehmen, kommen Sie an der Wassersportstation und ihrer über 2 Hektar großen Wasserfläche vorbei, die das sichere Erlernen des Segelns begünstigt. Der Kanal von „Goisil", ein kleiner, sehr malerischer und bukolischer Hafen, hat zahlreiche Maler und Fotografen inspiriert und bringt sie auch weiterhin zum Träumen.

La Couarde-sur-Mer wird dank seiner wunderschönen Strände, die die „Badenden" begeistern, zum ersten Badeort der Ile de Ré.

Der Ursprung seines Namens kommt von dem Wort „coe", das das Ende, die Spitze bedeutet, denn La Couarde-sur-Mer befand sich nämlich am äußersten Ende der Insel, bevor sich die nördlichen und südlichen Inselchen bei „Le Martray" vereinigten.

La Couarde-sur-Mer gilt noch immer als Scharnierdorf der Insel. Die ersten Salzgärten, die man entlang der Nordküste findet, sowie die charakteristischen Weinberge im Süden der Insel sind ein gutes Beispiel dafür.

Diese doppelte wirtschaftliche Aktivität ermöglichte es dem Dorf, sehr wohlhabend zu sein, wie die Überreste alter Wohnhäuser („Les Marattes, Les Prises, La Passe...") bezeugen. Auch die Austernzucht hat sich in La Couarde-sur-Mer stark entwickelt, auch wenn der Weinbau die Hauptaktivität bleibt.







Radweg zwischen Ozean und Sümpfen ©Mathieu Génon - Der Goisil ©Destination Ile de Ré - Laurence Furic - Glockenturm ©Destination Ile de Ré - Laurence Furic - Markt von La Couarde-sur-Mer ©François Blanchard





Halt um den Glockenturm zu bewundern in

ARS-EN-RÉ

Sich verlieren und sich Zeit nehmen sind die beiden Stichwortverzeichnisse, um Ars-en-Ré zu entdecken. Lassen Sie sich vom Charme dieses Dorfes im Norden der Ile de Ré verzaubern.

Ideal für alle, die Ruhe und Natur lieben, profitiert Ars-en-Ré von einer Öffnung zu den beiden „Pertuis" : die Strände, die sich auf der Seite des „Pertuis d'Antioche" befinden, und der Hafen, der über die „Baie du Fier", eine breite Wasserfläche von 800 Hektar bei Flut, Zugang zum „Pertuis Breton" bietet. Der Hafen von Ars ist ein beliebter Anlaufpunkt für Freizeitkapitäne und verfügt über 550 Ringe.

Nur wenige Schritte entfernt erleben Sie einen authentischen Moment, wenn Sie durch die Gänge des Marktes schlendern, der ein lebendiger und von allen geschätzter Ort ist.
Hier beginnen auch die Radwege, um die faszinierende Welt der Salzgärten zu entdecken. Ein wahrhaft goldenes Reservat für eine große Anzahl von Zugvögeln.

Der weithin sichtbare schwarze Pfeil des charakteristischen Glockenturms der „Kirche Saint-Etienne", die sich im Zentrum des Dorfes befindet, dient den Seefahrern als Leuchtfeuer.

Zögern Sie nicht, die Kirche zu besichtigen, der Eintritt ist frei, oder sich beim Empfangsbüro zu erkundigen, ob Sie den Glockenturm besichtigen können.

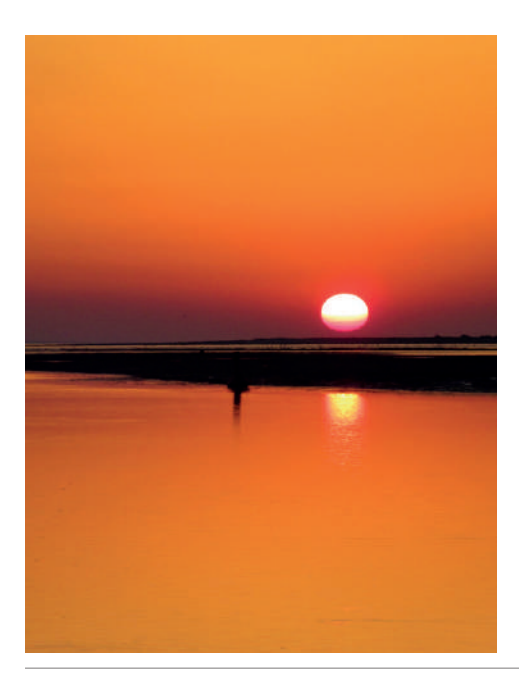


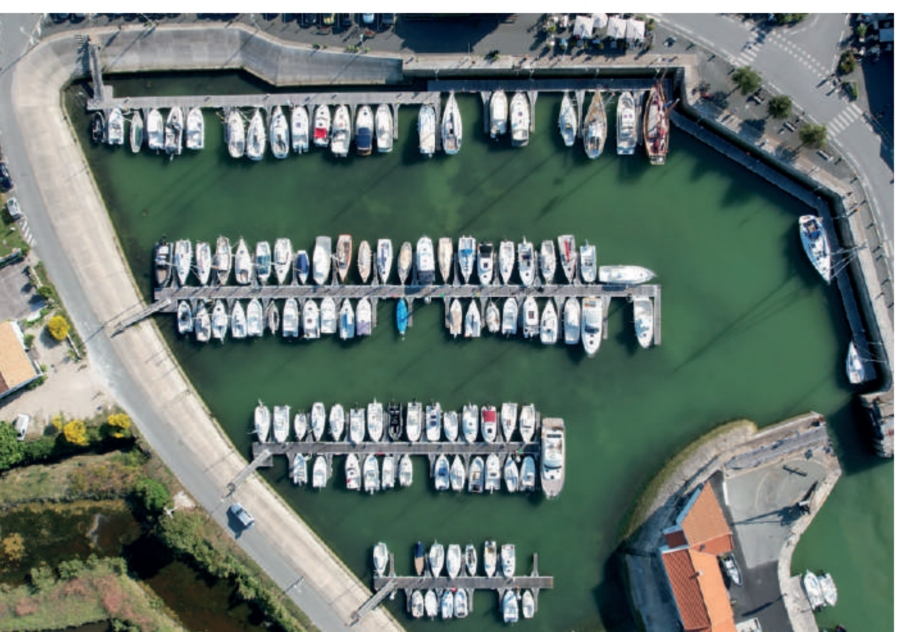
2011 wurde Ars-en-Ré Mitglied der „Villages de Pierres et d'Eau" (Dörfer aus Stein und Wasser). Mit seiner Kirche mit der 40 Meter hohen Turmspitze und den 60 Salzwerker, die noch immer die Salzgärten des „Fier d'Ars" bewirtschaften, ist Ars-en-Ré ein authentisches und außergewöhnliches „Village de Pierres et d'Eau".



Im März 1982 wurde Ars-en-Ré zu den „Plus Beaux Villages de France" (Schönste Dörfer Frankreichs) und wurde 2017 erneuert. Ein Ort der Emotionen, der Sie erwartet, um Sie an seiner Geschichte und seinem Kulturerbe teilhaben zu lassen.

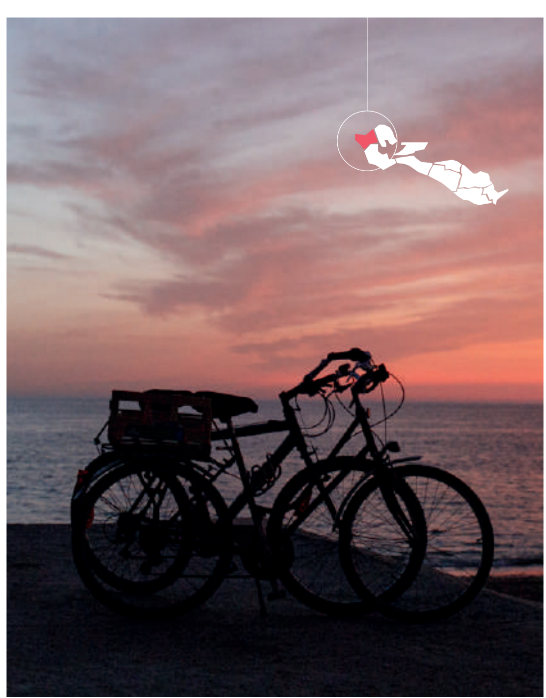






Glockenturm von Ars-en-Ré ©Destination Ile de Ré - Alizée Russeil - Hafen von Ars-en-Ré ©François Blanchard - Sonnenuntergang ©François Blanchard - Blick auf den Hafen von Ars-en-Ré ©Jules Serrurier





Zwischen Sümpfen, Wäldern und langen Sandstränden liegt dieses malerische Dorf im Norden der Insel, über dem sich der berühmte Leuchtturm „Phare des Baleines" erhebt.

Das 7 km² große Dorf Saint-Clément-des-Baleines grenzt an den Staatswald „Combe à l'eau" und den Strand „Côte Sauvage". In dieser Postkarten Landschaft kann man zu Fuß angeln, den Deich entlang schlendern bis zum „Phare des Baleines" (Leuchtturm der Wale), dessen 257 Stufen man erklimmen und von dessen Spitze man einen Panoramablick auf den Ozean genießen kann. Ursprünglich aus fünf Weilern bestehend : „la Tricherie", „le Chabot", „le Griveau", „le Godinand" und „le Gillieux", dauerte es bis 1874, bis die Gemeinde Saint-Clément-des-Baleines gegründet wurde, ein Echo der Wale, die an der Nordspitze der Insel strandeten. Ein Sechstel Weiler : „les Doreaux", vervollständigt sie heute, geschützt durch einen neuen Damm Vorwand für einen unvergesslichen Spaziergang.
Die Wirtschaft basierte hauptsächlich auf Salz und Wein, Kulturen, die bis heute erhalten geblieben sind. Durch die Fischerei, insbesondere durch den Bau von Schleusen im 15. Jahrhundert, konnte eine Hungersnot verhindert werden. Einer der schönsten Strände der Ile de Ré, „der Plage de la Conche", der für die ständige sommerliche Überwachung seiner Badewasserqualität zertifiziert ist, eignet sich zum Baden und für Wassersportaktivitäten ; er wird teilweise vom „Wald von Lizay" gesäumt.
Sie diente auch als Ort für die Landungsszenen im Film „Der längste Tag". Gegenüber dem Strand „La Conche" wurde eine organisierte Ankerzone eingerichtet (von April bis Oktober).
Die Radwege führen Sie zu den Salzgärten, wo Sie die Landschaft und die einheimische Tierwelt genießen können.
Jeden Morgen werden auf dem Markt Produkte aus der Region angeboten, z. B. Frühkartoffeln, Weintrauben und „Fleur de Sel" (Salz) von der Ile de Ré. Zwischen Abwechslung, Entspannung und Gelassenheit ist Saint-Clément-des-Baleines der ideale Ort, um einen angenehmen und erfolgreichen Aufenthalt zu verbringen.





Phare des Baleines ©Mathieu Génon - Tür des Rettungsbootes ©Mathieu Génon - Markt ©Mathieu Génon - Conche des Baleines Strand ©Destination Ile de Ré - Laurence Furic





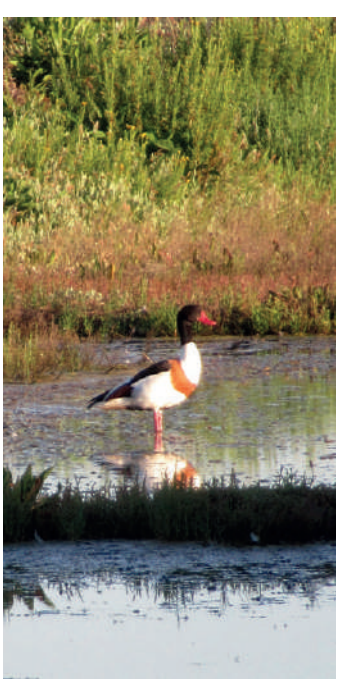
Das Königreich der Vögel

LES PORTES-EN-RÉ

Das Dorf Les Portes-en-Ré liegt am Ende der Ile de Ré, was seine Besonderheit und seinen Charme ausmacht, und offenbart sich in einer natürlichen, geschützten und wilden Umgebung. Voller Charme und eingebettet in eine urtümlichkeit Natur lässt es sich hier wunderbar dem Alltag entfliehen und sich entspannen.

Lassen Sie Ihr Auto für die Dauer dieses Zwischenstopps und gehen Sie zu Fuß oder mit dem Fahrrad von der unberührten Natur in der Umgebung des Dorfes verzaubern. Genießen Sie die Zeit an den feinen Sandstränden oder träumen Sie im „Petit Bois de Trousse Chemise", der von Charles Aznavour gesummt wurde. Es sei denn, Sie ziehen es vor, die Flora und Fauna zu entdecken. In diesem privilegierten und geschützten Gebiet profitieren Die zahlreichen Radwege ermöglichen es Ihnen, die Natur zu genießen und das Naturschutzgebiet „Lilleau des Niges", eines der größten Europas, zu durchqueren.
Groß und Klein werden sich gerne an den flach abfallenden Stränden vergnügen, und die Sportbegeisterten werden die Freuden des Meeres zu schätzen wissen : Angeln, Schwimmen, Segeln, Surfen, Kitesurfen, Windsurfen oder auch Golf, Tennis, Sportarten Reiten und Boulespielen... Aber diese ganz besondere Welt zwischen Meer und Wäldern darf Sie nicht das Herz des Dorfes vergessen lassen.
Das Licht und die Farben, die man beim Durchqueren der Salzgärten findet, haben schon viele Maler inspiriert, die versucht haben, das ganze süße Leben wiederzugeben.
Zahlreiche Werkstätte können besichtigt werden, um einen Einblick in die Arbeit der lokalen Künstler zu erhalten.







Radwege ©Destination Ile de Ré - Géraldine Jubien - Sümpfe ©Destination Ile de Ré - ©Destination Ile de Ré Laurence Furic - Brandgans ©Destination Ile de Ré Laurence Furic - Strand © ©Destination Ile de Ré - Géraldine Jubien





Loix, eine Insel auf der Insel, ist ein Mosaik aus Landschaften. Das Dorf hat sich dem „Villages de Pierres et d'Eau" (Dörfer aus Stein und Wasser) angeschlossen und trägt das Cittaslow-Markenzeichen, das die Kultur des guten Lebens aufwertet, eben jenes gute Leben, das seine sanfte Atmosphäre ausmacht.



Mit ihren 670 Hektar zwischen Land und Meer und ihren 14 Kilometern Küste, die vom Atlantik, dem „Fier d'Ars" und den Salzgärten gesäumt wird, hat die Halbinsel Loix das Gleichgewicht zwischen wirtschaftlicher Dynamik und Umweltschutz gefunden.
Das Dorf ist durch zwei Radwege verbunden. Der Radweg vom Hafen ausführt am Meer entlang und bietet hinter jeder Kurve einen anderen Blick auf Loix und andere Lichtverhältnisse. Er führt Sie zu einem der schönsten Panoramen der Landschaft von Ré : dem Steg der Gezeitenmühle, dem letzten und schönsten Überbleibsalz aus dem goldenen Zeitalter des Salzhandels. Die Salzstraße schlängelt sich durch Ölbäume und Salzgärten bis zum „Ecomusée du marais salant" (Ökomuseum der Salzgärten).

An der „Pointe du Grouin" befindet sich ein Strand mit ruhigem, klarem Wasser, der im Sommer überwacht wird. Die gleichnamige Festung überragt den Ort und unterstreicht den malerischen Charakter dieser Oase des Friedens.
An der Nordwestküste befindet sich die Fischschleuse von „Verdonnais", die Sie bei Ebbe und Flut besichtigen können. Ein Besuch in Begleitung des Schleusenmeisters ist ein Muss (Reservierungen in den Empfangsbüros).
Im Handwerkerdorf öffnen Händler und Handwerker das ganze Jahr über ihre Werkstätten für Besucher (Buchbinderei und Restaurierung alter Dokumente, Seifenfabrik, Honigfabrik, Künstlerwerkstätte ...).

Die Sportanlage für Tennis mit seinen Sandplätzen und zwei Squashhallen ist das ganze Jahr über täglich geöffnet.
Im Herzen des Dorfes befindet sich die „Kirche Sainte-Catherine", die von Linden umrahmt wird und Gegenstand umfangreicher Restaurierungsarbeiten war. Ihr rotglühender Boden ist heute ein beliebtes Ziel für Boulespieler, die hier eine angenehme Entspannungspause einlegen können.
Der tägliche Markt erfreut Feinschmecker und Schlemmer, die Händler und die vielfältigen Veranstaltungen bereichern diese einzigartige Gegend, die Loix zu einem Land macht, in dem es sich gut leben lässt.



Die Stadt des guten Lebens, eine fast wörtliche Übersetzung des italienischen Wortes „Città del Buon Vivere", in der die menschlichen Werte im Mittelpunkt der Charta der Bewegung stehen. Der Verweis auf die Langsamkeit ist eindeutig ein Aufruf zur Betrachtung, zur Zeit zum Leben : Zeit, um auszutauschen, um zu schauen, um alles gut zu machen ...
In diesen „Städten, in denen es sich gut leben lässt", stehen die menschlichen Werte im Mittelpunkt ihrer Entwicklung... Konkret kann sich dies in der Reduzierung des Energieverbrauchs öffentlicher und privater Gebäude, der Förderung der lokalen Kompostierung, der Entwicklung der lokalen Lebensmittelproduktion und aller lokalen Produktionen im allgemeinen, der Erprobung der Prinzipien der Permakultur äußern ... aber auch und vor allem in der Schaffung von Diskussionen, Debatten und Möglichkeiten, gemeinsam voranzukommen und zu handeln.





Hafenfest in Loix ©Destination Ile de Ré - Séverine Drahonnet - Salzsümpfe ©Destination Ile de Ré - Marie Poulizac - Gezeitenmühle ©Teddy Dufour - Markt von Loix ©Destination Ile de Ré - Séverine Drahonnet





Sie befinden sich im Herz der Geschichte

SAINT-MARTIN-DE-RÉ

Schlendern Sie zum Rhythmus der Segelboote am Hafen entlang, genießen Sie ein Eis, bevor Sie die Altstadt mit ihren ungewöhnlichen Gassen erkunden, oder staunen Sie einfach über das Genie Vaubans, der diesen Ort als Festungsstadt auswählte - Saint-Martin-de-Ré lässt Sie nie unberührt.

Oft wird ihr der Titel „Hauptstadt" der Ile de Ré zugeschrieben. Diese Bezeichnung entspricht in der Tat ihrer Geschichte und ihrer wirtschaftlichen Entwicklung. Obwohl Saint-Martin-de-Ré weder das bevölkerungsreichste noch das flächenmäßig größte Dorf ist, bleibt es das geschichtsträchtigste und ist zweifellos das beredteste im Hinblick auf die Vergangenheit.
Wunderschöner Festungsstern, der Ende des 17. Jahrhunderts von Sébastien Le Prestre de Vauban, dem damaligen Ingenieur von König Ludwig XIV, errichtet wurde, konnte das Dorf seine Mauern und Gebäude unversehrt halten. Die Stadt sollte im Falle eines feindlichen Angriffs die gesamte Bevölkerung der Insel beherbergen können. Dank dieser Arbeit wurde die Stadt Saint-Martin im Juli 2008 von der UNESCO zum Weltkulturerbe erklärt.

Alles in Saint-Martin-de-Ré ist große oder kleine Geschichte : Die zahlreichen und erbitterten Kriege gegen die Engländer oder den Holländer, die Schlachten zwischen Katholiken und Protestanten haben in dem Dorf einige sichtbare Spuren hinterlassen.
Der Hafen, der einst durch den Salz- und Weinhandel eine blühende Wirtschaftstätigkeit erlebte, ist heute ein beliebter Anlaufpunkt für Segler. Ein reiches Kulturerbe, das jeden Besucher dazu zwingt, hier anzuhalten, sein Auto auf den vorgesehenen Parkplätzen außerhalb der Stadtmauern abzustellen oder vom Fahrrad abzusteigen, um durch die von Stockrosen gesäumten Gassen zu schlendern oder einfach nur einen Moment der Entspannung mit Blick auf das Meer zu genießen.

Saint-Martin-de-Ré liest sich wie ein Bilderbuch : das Fachwerkhaus „La Vinaterie", das „Hôtel de Clerjotte" im Renaissancestil, das heute das Ernest-Cognacq-Museum beherbergt, oder die Zitadelle, an der die Gefangenen auf dem Weg ins Zuchthaus vorbeikamen.
Nicht zu vergessen die Kirche und ihr Glockenturm mit seiner Aussichtsterrasse, der Familienpark Barbette mit den Eseln in Unterhosen als Würdigung an eine Rétaise Tradition, der Markt und die Restaurants am Hafen, die zur Entdeckung der Produkte aus der Region führen.
Saint-Martin-de-Ré ist ein Werk, an dem jeder seiner Besucher teilhat, indem er das kleinste Einzelheit einer Gasse entdeckt oder die Seele seiner Bewohner schätzt.









Park von Barbette ©Destination Ile de Ré - Jérôme Léchelle - Campani Tor ©Destination Ile de Ré - Jérôme Léchelle - Hafen von Saint-Martin ©Destination Ile de Ré - Jérôme Léchelle - Eine Gasse in Saint-Martin-de-Ré ©Destination Côte atlantique - Farid Mahklouf





La Flotte ist das größte Dorf der Insel. Es bietet einen natürlichen, idyllischen und geschützten Lebensraum und zeichnet sich durch eine unvergleichliche Lebensqualität aus.





Früher war La Flotte eine kleine Händlerstadt, heute ist sie als „Plus Beaux Villages de France" (Schönste Dörfer Frankreichs) klassifiziert. Die typischen Gassen und der mittelalterlich inspirierte Markt werden Spaziergänger, Neugierige und Feinschmecker begeistern. Seit 2011 ist die Stadt auch als „Villages de pierres et d'eau" (Dörfer aus Stein und Wasser) klassifiziert. Die gelungene Verbindung zwischen einem bemerkenswerten architektonischen Erbe und dem Wasser machen sie zu einem ihrer größten Trümpfe. Der kleine Strand von „Arnérault", der nur wenige Schritte vom Hafen entfernt liegt, lädt zum Schwimmen, Entspannen oder zu einen Mittagsschlaff unter den Bäumen ein.

La Flotte ist auch für sein Thalassotherapiezentrum bekannt, das sich direkt am Strand befindet. Weit weg vom Alltagsstress können Sie sich in La Flotte entspannen und ausruhen !

Schlendern Sie am Hafen entlang, probieren Sie ein gutes Eis, schlürfen Sie eine Erfrischung auf einer Sonnenterrasse, entdecken Sie die lokalen Spezialitäten, schlendern Sie durch die Gassen...

Ob mit der Familie oder mit Freunden, lassen Sie sich von der Ruhe, die im Dorf herrscht, verzaubern !

Die Gemeinde bietet auch ein bemerkenswertes Kulturerbe, für dessen Entdeckung man sich Zeit nehmen sollte !

Die „Kirche Sainte-Catherine", die von den großen Epochen der französischen Geschichte zeugt, die „Abtei Les Châteliers", in der mit den Zisterziensermönchen der Weinanbau begann, und das „Fort la Prée", das Sie ebenfalls zu einer fabelhaften und spannenden Reise durch die bewegte Vergangenheit der Ile de Ré einlädt. Wenn Sie in das Herz der Geschichte eintauchen möchten, wenden Sie sich an einen der Führer des Platin Museum.





Spaziergang in den Gassen ©Mathieu Génon - Hafen von La Flotte ©Destination Ile de Ré - Cécile Malivert - Abtei von Châteliers ©Destination Ile de Ré - Géraldine Jubien - Markt von La Flotte ©Destination Côte atlantique - Farid Mahklouf

Auf der Ile de Ré *werden umweltbewusste Gesten* das ganze Jahr über gepflegt

Radfahren ist gut für die Gesundheit und nicht nur...!

Ein 138 km langes Netz von Fahrradwegen sowie ein Netz von Bussen sorgen dafür, dass Sie Ihr Auto stehen lassen können

Kurzreisen sind praktisch und so viel besser !

Die Erzeuger der Insel freuen sich, wenn Sie ihr Wissen mit ihnen teilen und ihre Spezialitäten probieren. Zu jeder Jahreszeit gibt es etwas für jeden Geschmack !

HINTERLASSEN SIE NUR FUßABDRÜCKE, MACHEN SIE NUR FOTOS

Naturräume sind das ganze Jahr über empfindlich

Mülltrennung findet auch im Urlaub statt

Hier finden Sie alle notwendige Infos !

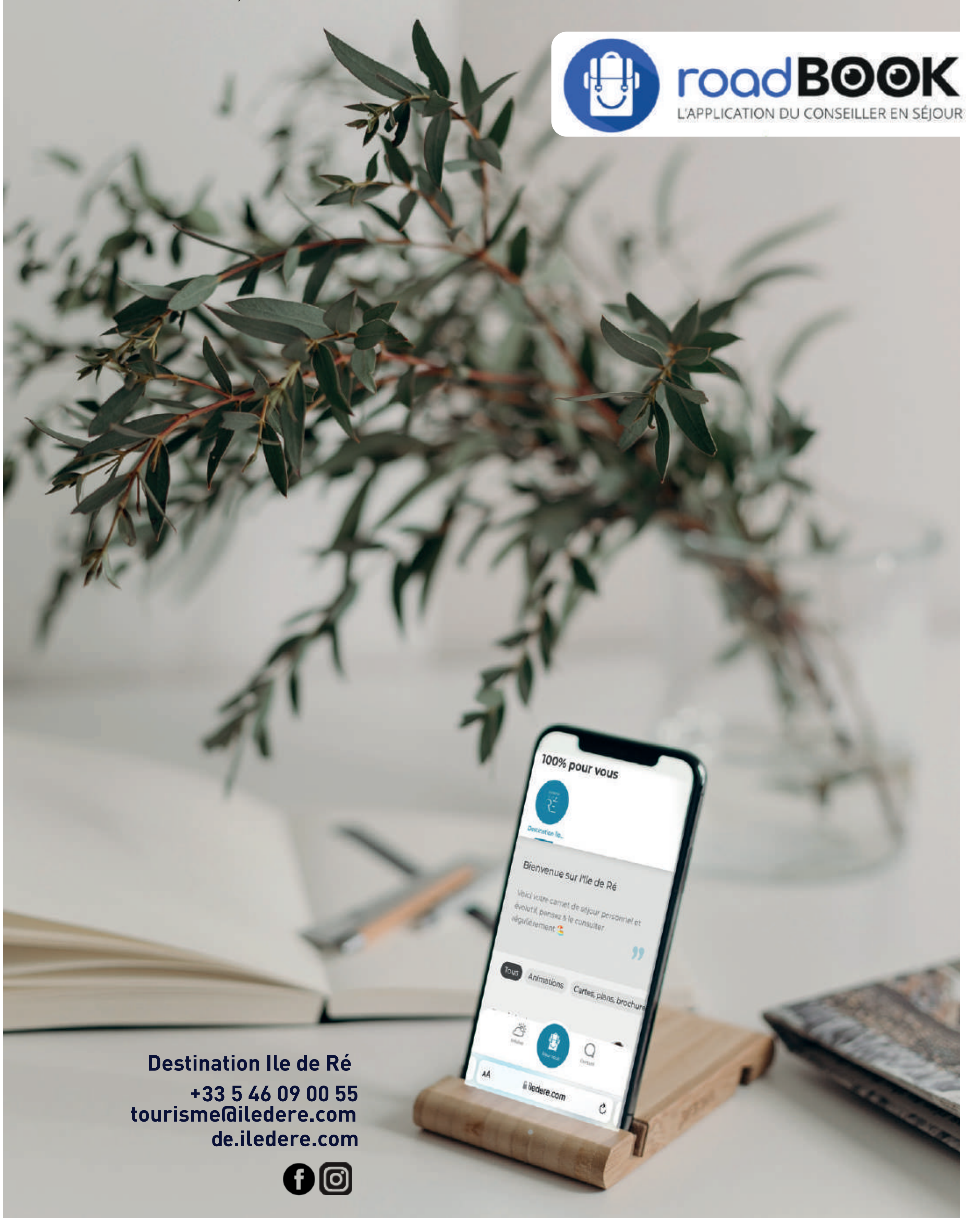


iledere.com/brochures

Bereiten wir gemeinsam Ihren Aufenthalt vor

Fordern Sie Ihr persönliches Aufenthaltsbuch an

Per Telefon, E-Mail oder Online-chat



Destination Ile de Ré
+33 5 46 09 00 55
tourisme@iledere.com
de.iledere.com